

talanx.

Versicherungen. Finanzen.

Geschäftszahlen 2021

Bilanzmedienkonferenz, 14. März 2022





Agenda

- 1** CEO Highlights
- 2 Konzernergebnisse
- 3 Geschäftsbereiche
- 4 Kapitalanlage und -ausstattung
- 5 Ausblick

Strategie 2022 – Versprochen ist versprochen!

talanx.

1

Verbessertes Kapitalmanagement

2

Fokussierte Strategien für die Geschäftsbereiche

**Industrie-
versicherung**

- Programm 20/20/20 
- Spezialversicherung

**Privat- und
Firmenversicherung
International**

- Top 5 in Kernmärkten 

**Privat- und
Firmenversicherung
Deutschland**

- KuRS 
- KMUs

Rückversicherung

- Fokus Rückversicherung 

3

Digitale Transformation

+



Nachhaltigkeit

Geschäftszahlen 2021 – Zusammenfassung

1 Starke Ertragsentwicklung

>10 %
Anstieg
gebuchte
Bruttoprämien



Verbesserte
Profitabilität ✓

2 Starkes Ergebnis

~10 %
Eigenkapital-
rendite (RoE)



Deutlich über
den Kapitalkosten ✓

3 Resilienz

~200 %
Solvency-2-
Quote



Diversifiziertes
Geschäftsmodell ✓

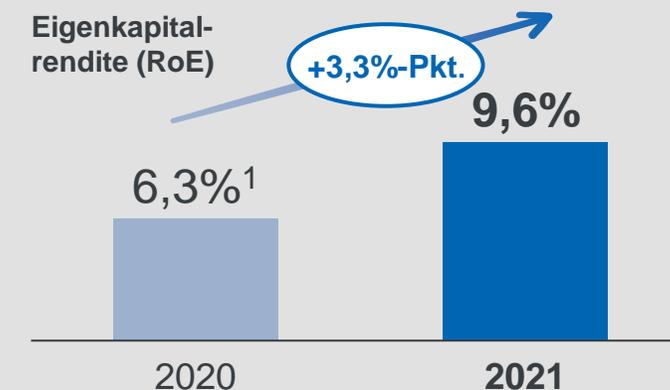
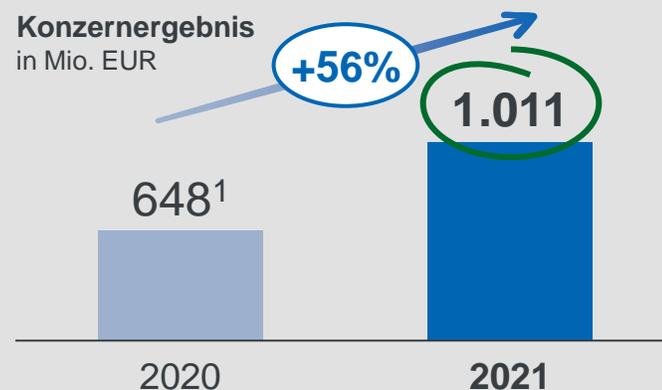
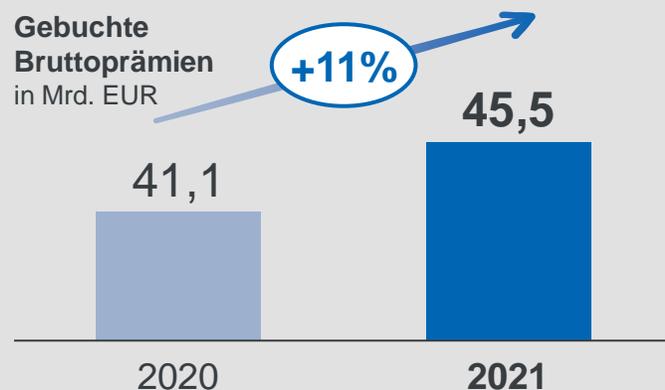
Marke von einer Milliarde Euro beim Konzernergebnis erstmals durchbrochen


Prämien-
wachstum


Ergebnis-
anstieg


Verbesserte
Profitabilität

Erfolge

Initialer
Ausblick

Wachstum im hohen einstelligen
Prozentbereich



Oberes Ende der Spanne zwischen
900 und 950 Mio. EUR²



Eigenkapitalrendite
~9,0%



Hinweis: Die mittelfristige Ambition von Talanx sieht für die Eigenkapitalrendite ein Ziel von mindestens 800 Basispunkten über dem risikofreien Zinssatz vor, definiert als Zinssatz der 10-jährigen Bundesanleihen im 5-Jahresdurchschnitt. In der Folge ergibt sich für 2021 eine Mindest-RoE von 8,0%. 1 Angepasst gemäß IAS 8. 2 Der initiale Ausblick für das Konzernergebnis lag bei 800 bis 900 Mio. EUR.

1 Starkes Konzernergebnis trotz heftigem Gegenwind

1 Großschadenbelastung (EBIT)

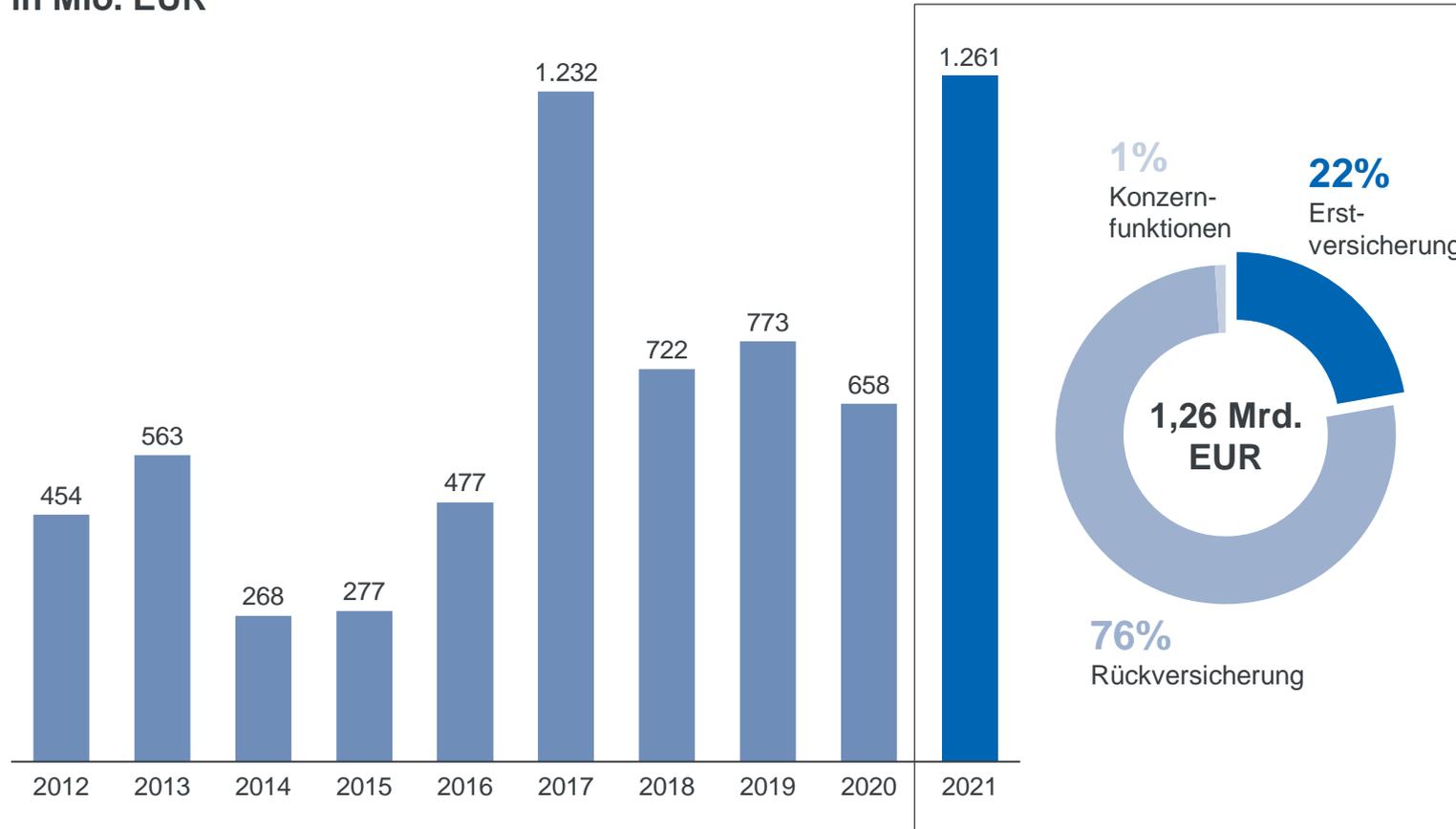


2 Auswirkungen von Corona (EBIT)

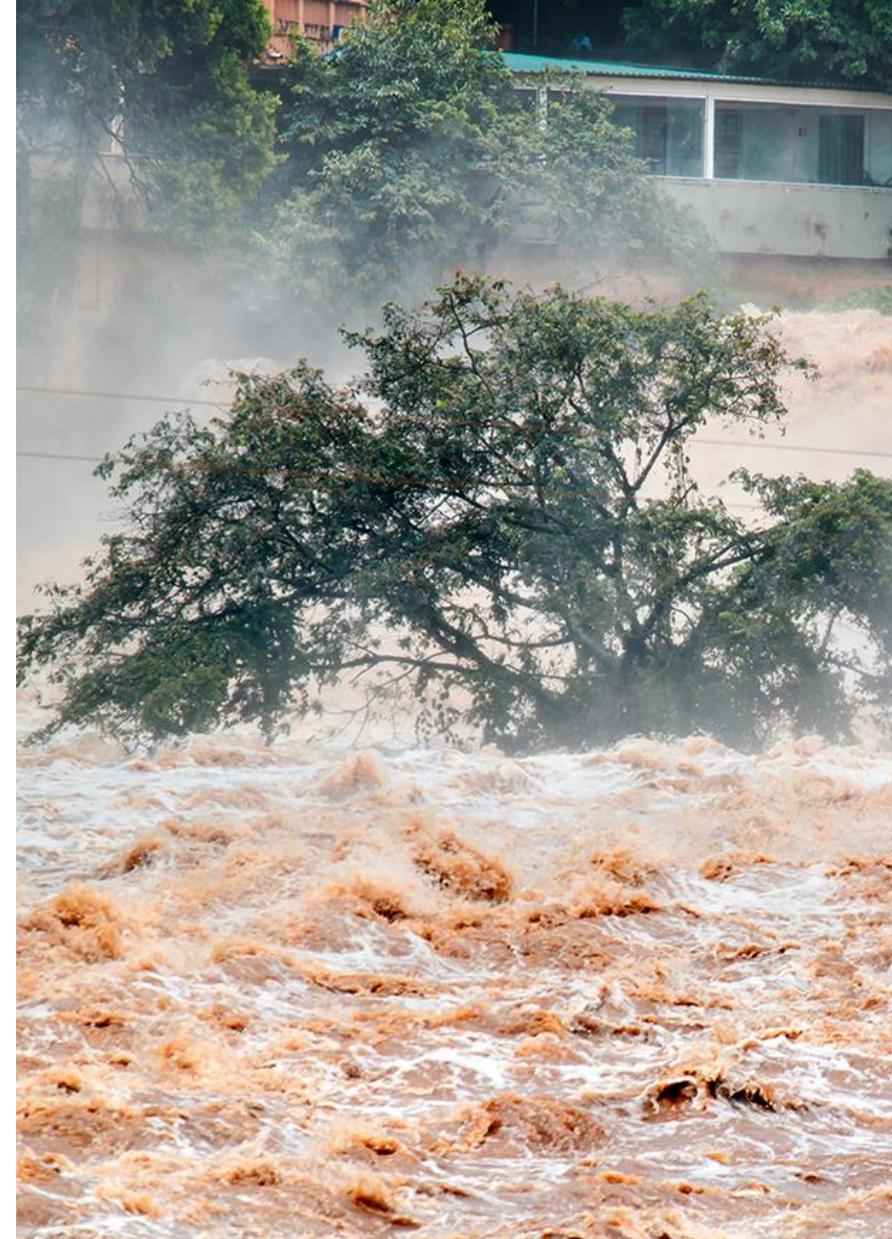


1 Belastung durch Naturkatastrophen 2021 so groß wie nie zuvor

Netto-Großschadenbelastung des Talanx Konzerns durch Naturkatastrophen in Mio. EUR



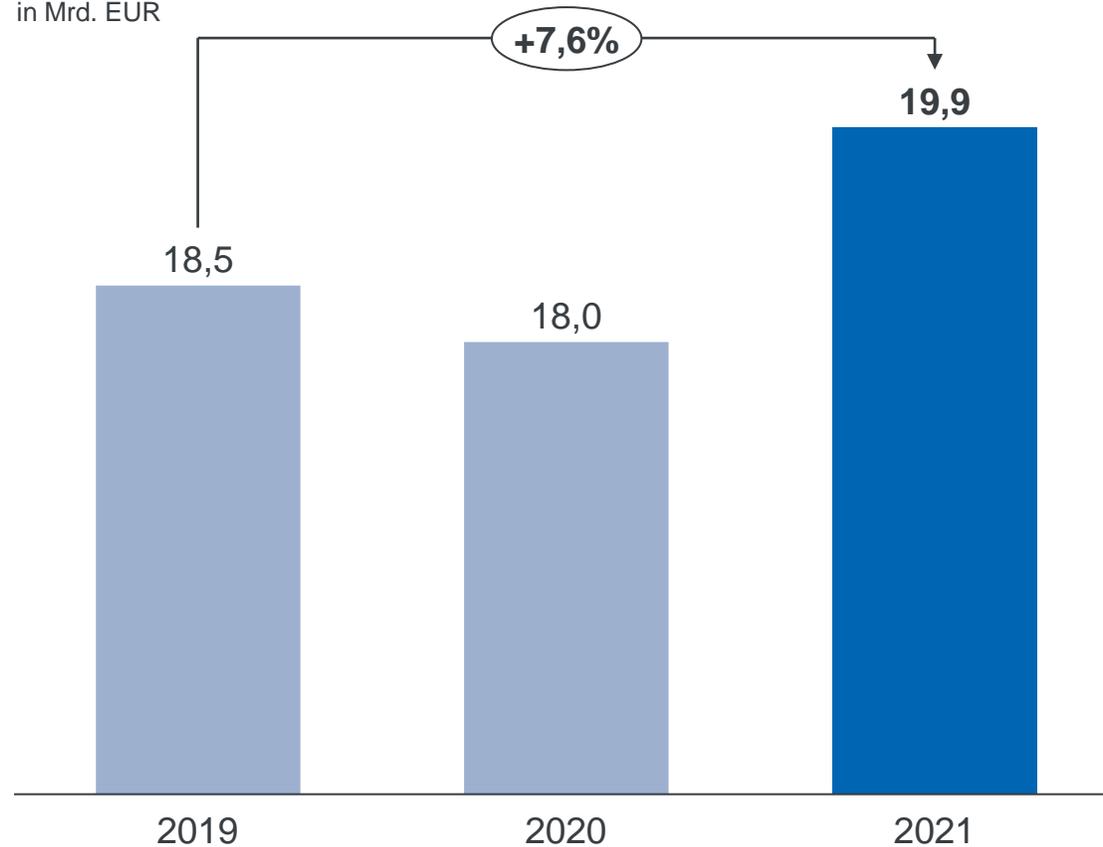
Hinweis: Definition Großschaden: Größer als 10 Mio. EUR brutto entweder in Erstversicherung oder Rückversicherung



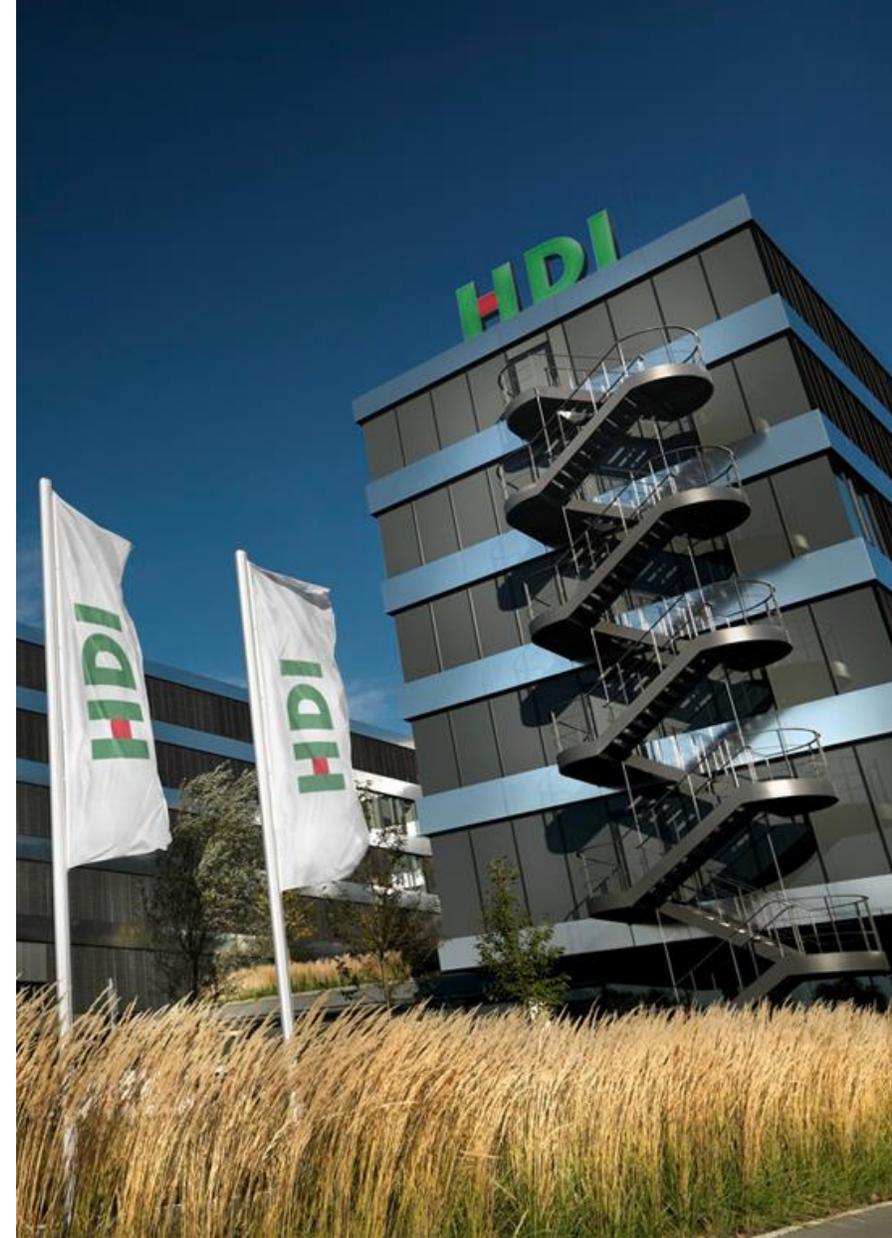
1 Erstversicherung gewinnt an Momentum

Gebuchte Bruttoprämien

in Mrd. EUR



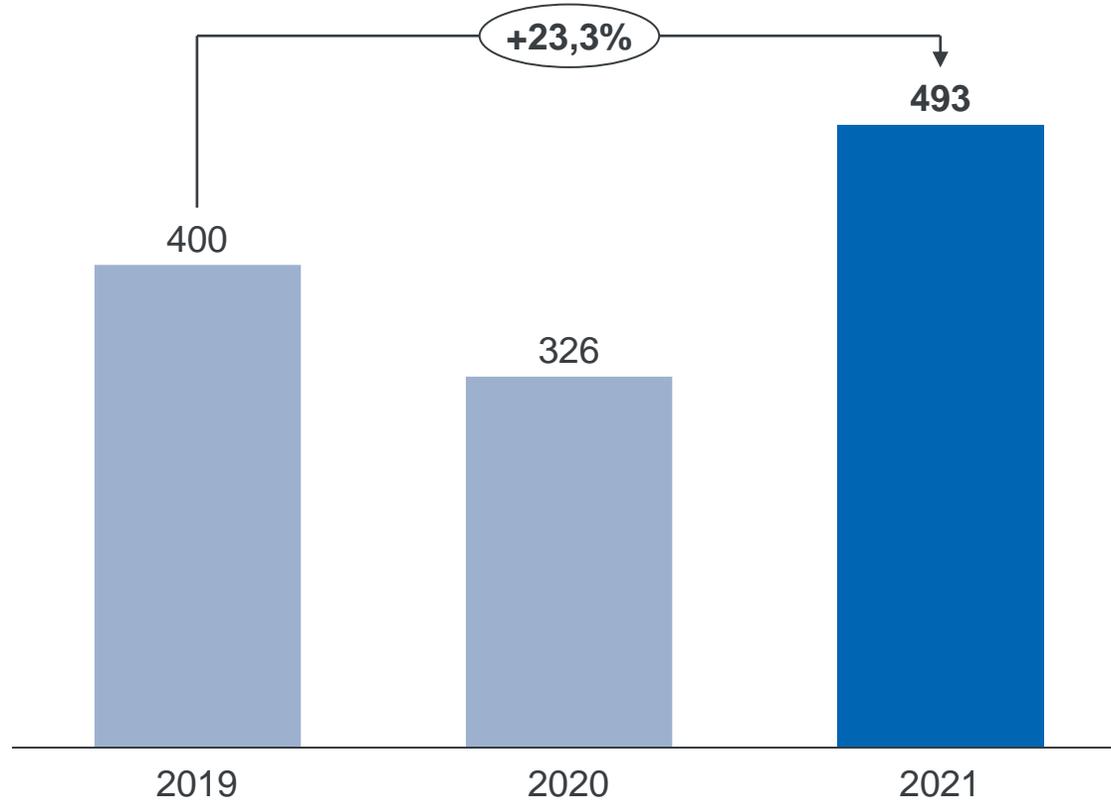
Hinweis: Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die Erstversicherung, definiert als Industrieversicherung, Privat- und Firmenversicherung Deutschland sowie Privat- und Firmenversicherung International



1 Erstversicherung gewinnt an Momentum

Konzernergebnis

in Mio. EUR

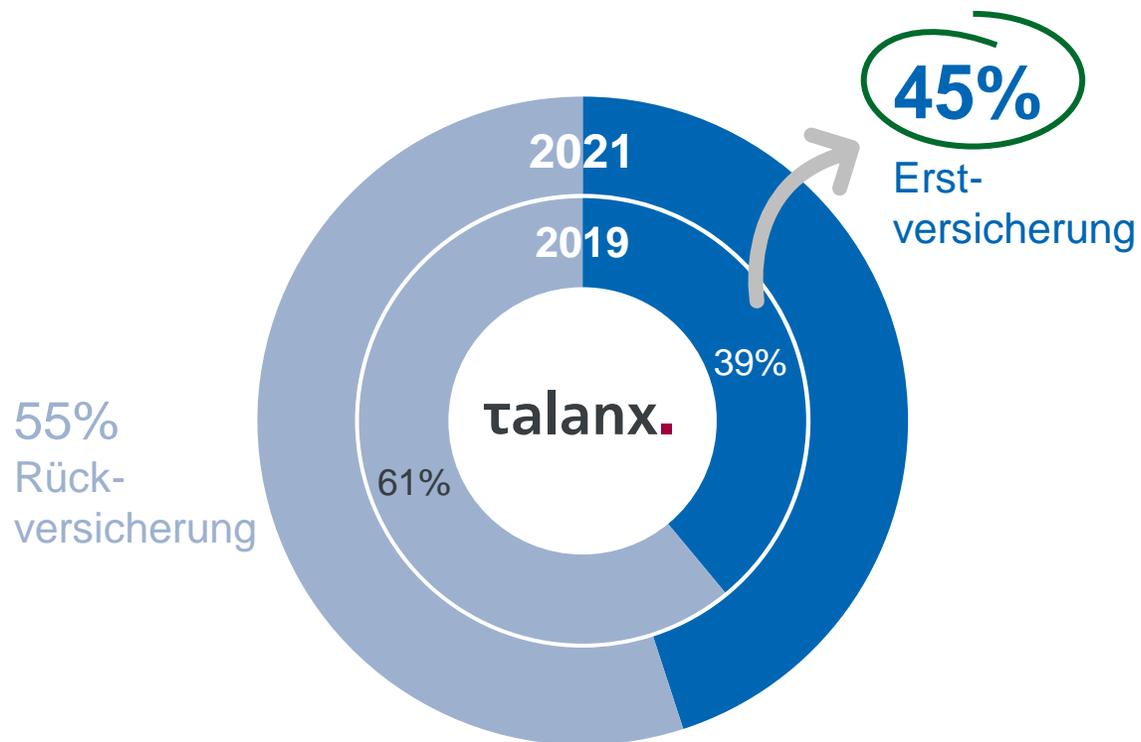


Hinweis: Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die Erstversicherung, definiert als Industrieversicherung, Privat- und Firmenversicherung Deutschland sowie Privat- und Firmenversicherung International



2021 steigender Ergebnisbeitrag der Erstversicherung

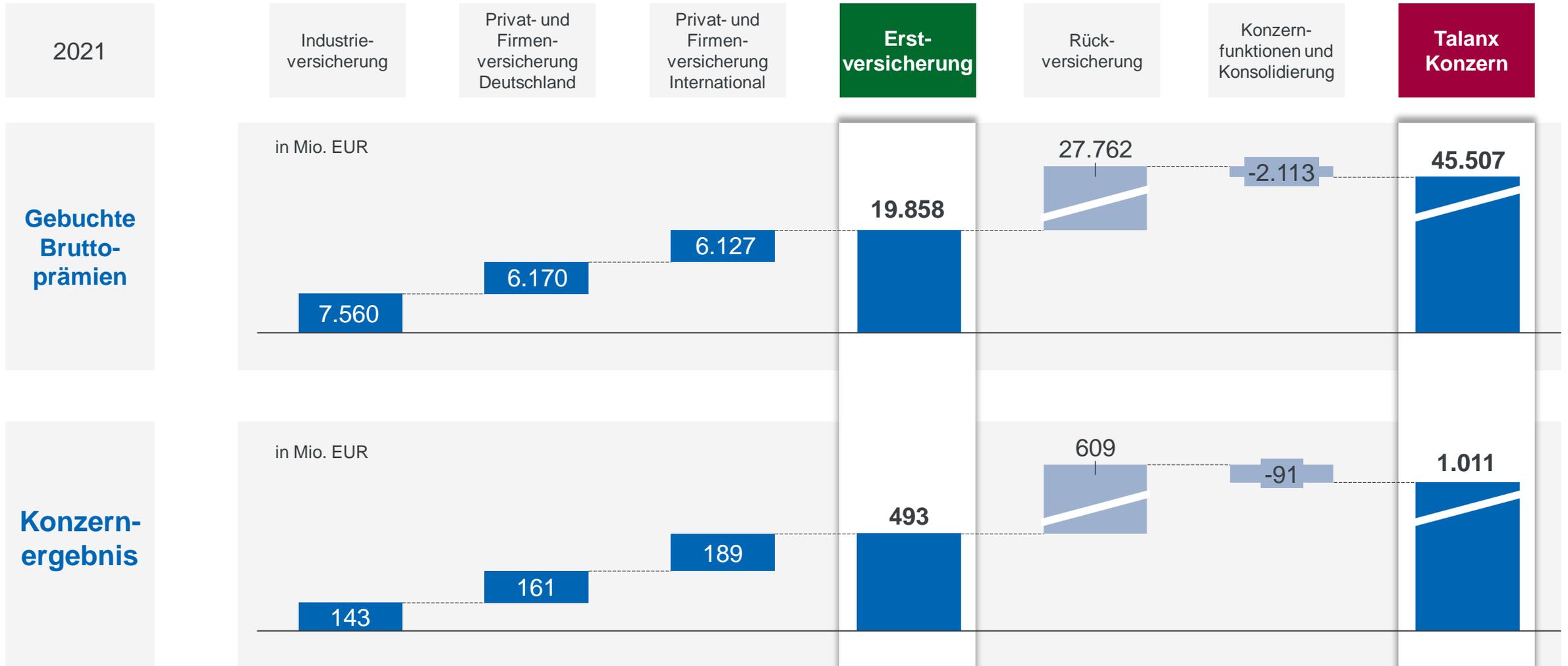
Konzernergebnis (Anteil Erst-/Rückversicherung in %)



Hinweis: Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die Erstversicherung, definiert als Industrieversicherung, Privat- und Firmenversicherung Deutschland sowie Privat- und Firmenversicherung International. Prozentangaben ohne Konzernfunktionen und Konsolidierung errechnet.

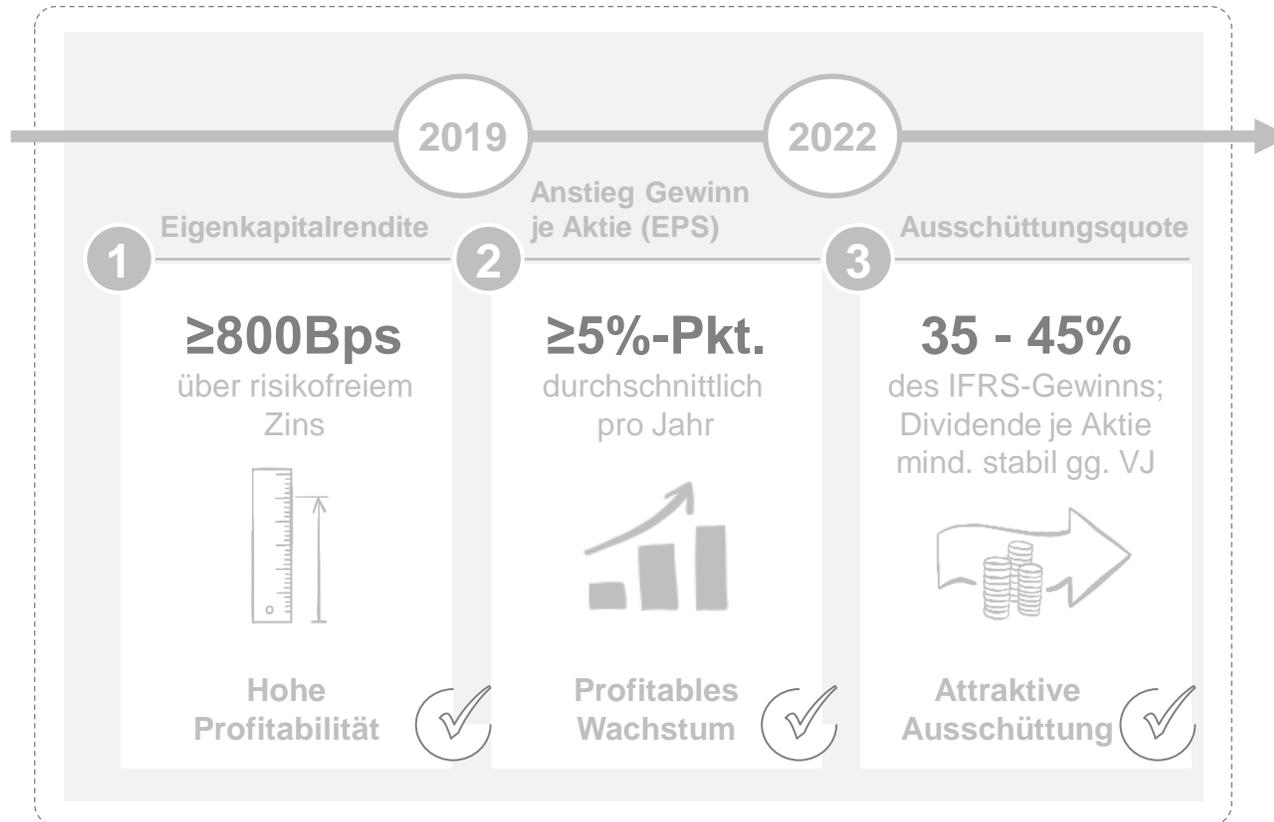


Gut diversifiziertes Portfolio mit drei starken Geschäftsbereichen in der Erstversicherung



1 Überprüfung der Strategie schreitet voran

Unsere drei Versprechen für 2019 – 2022

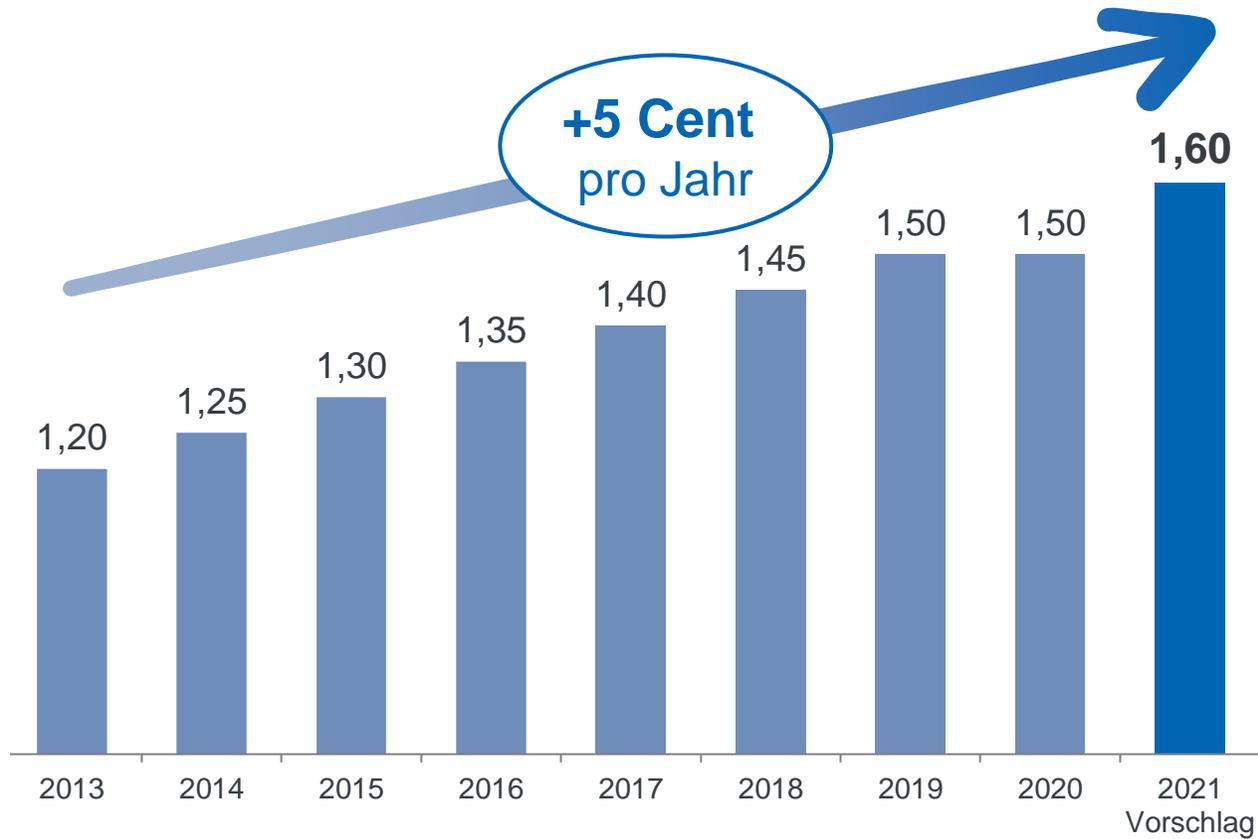


Beginn des neuen Strategiezyklus 2023 – 2025



1 Dividende: Stabil oder ansteigend

Dividende je Aktie (in EUR)



Hinweis: Dividendenvorschlag für 2021 sieht eine Ausschüttungsquote von 40% des IFRS-Ergebnisses vor. Dividendenrendite auf Basis des durchschnittlichen Aktienkurses 2021 (36,67 EUR)

Dividendenpolitik wird aktuell im Rahmen des allgemeinen Strategie-Updates 2023-2025 überprüft

Cash pool

Gewinnvortrag nach HGB im Verhältnis zur jährlichen Dividende



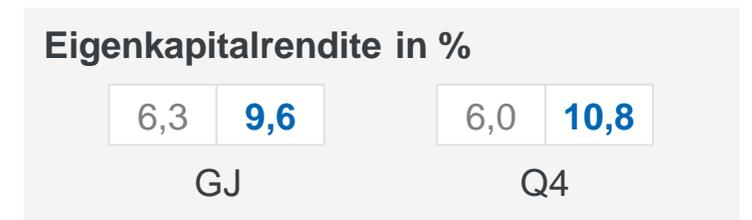
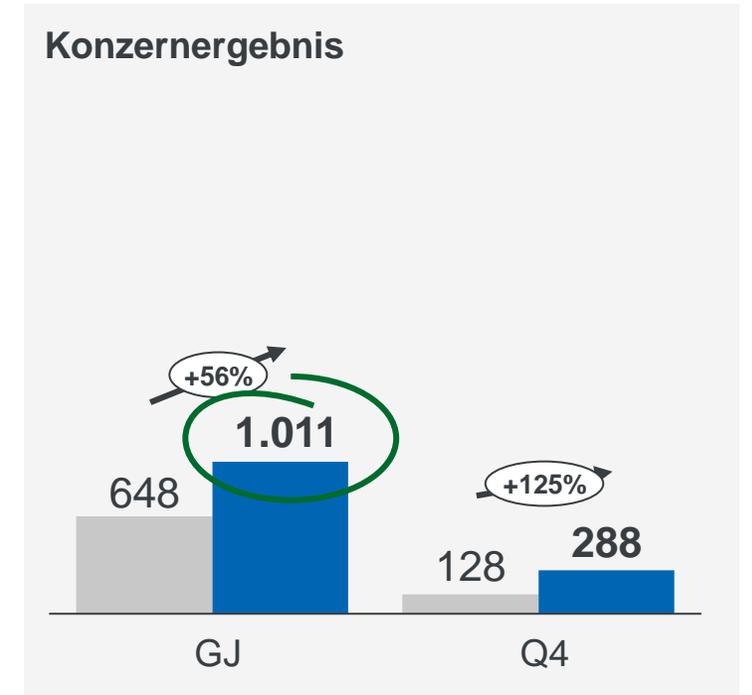
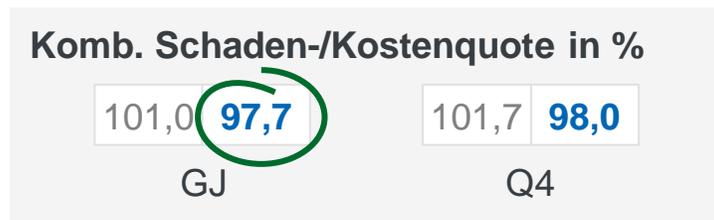
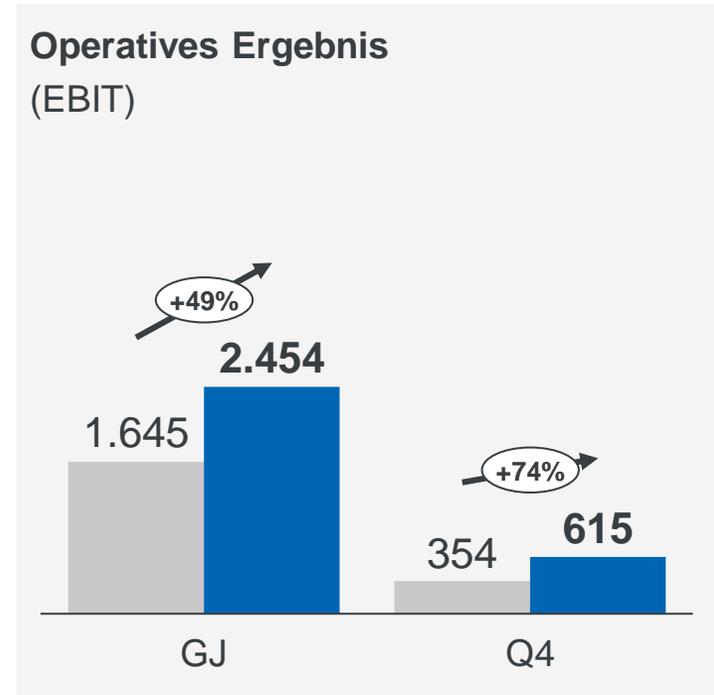
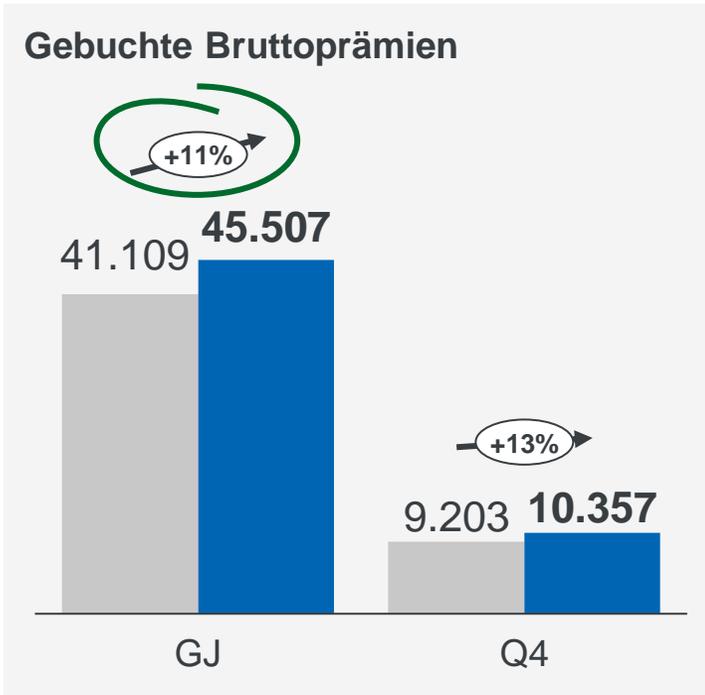


Agenda

- 1 CEO Highlights
- 2 Konzernergebnisse**
- 3 Geschäftsbereiche
- 4 Kapitalanlage und -ausstattung
- 5 Ausblick

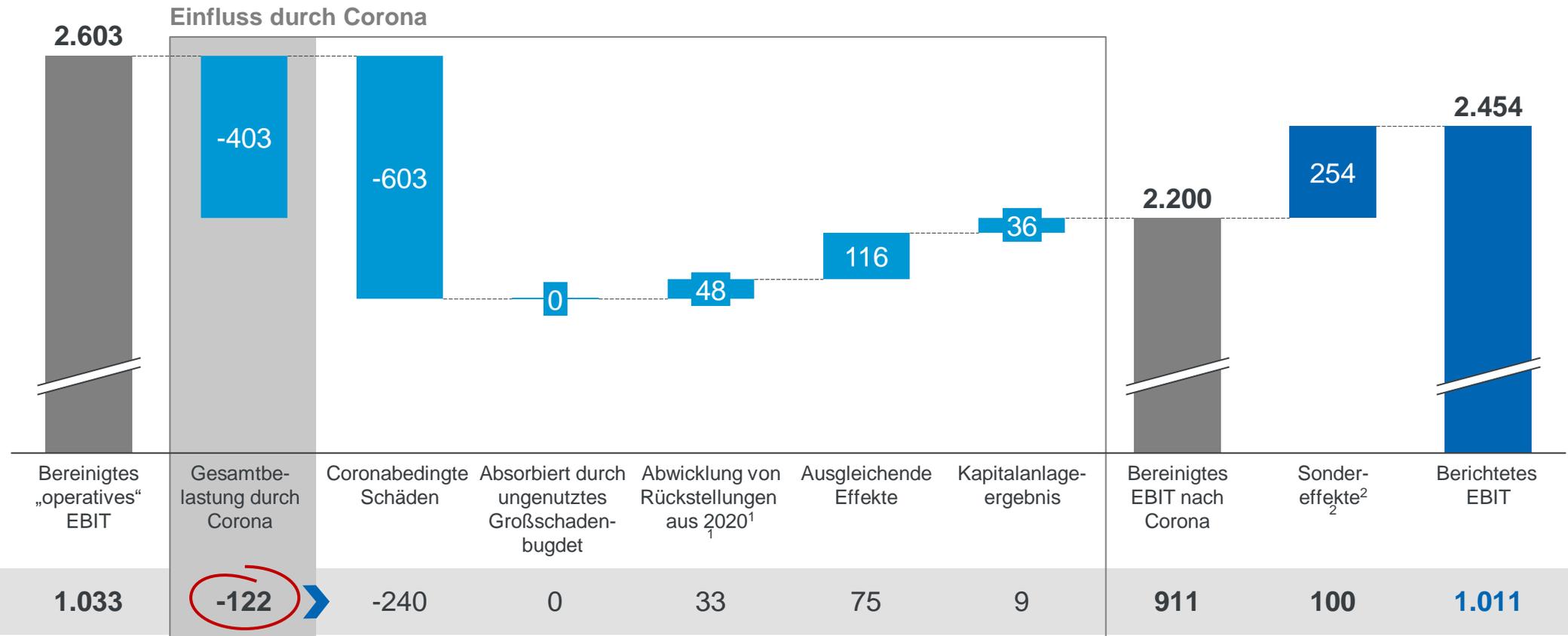
2 Das Konzernergebnis im Überblick

in Mio. EUR, IFRS ■ 2020 ■ 2021



Nachlassende Corona-Effekte in der Erstversicherung – Ergebnis in der Personen-Rückversicherung weiterhin stark belastet

EBIT (vor Steuern und Minderheiten) für das Gesamtjahr 2021, in Mio. EUR



1 Inklusive Auflösung von Rückstellungen für umsatzbasierte Verträge sowie für Beitragsrückerstattungen in der Industrieversicherung | 2 Enthält zwei Effekte in der Personen-Rückversicherung: 132 Mio. EUR Voya-Ertrag in Q1 2021 sowie 122 Mio. Euro Anpassung von Rückstellungen aus der Neubewertung von Beständen ("Longevity"), davon 99 Mio. EUR in Q3 2021 + 23 Mio. EUR in Q4 2021

Corona im Detail: Übersterblichkeit in Personen-Rückversicherung, ausgleichende Effekte in der Erstversicherung

Gesamtauswirkungen auf das EBIT (vor Steuern und Minderheiten) für das Gesamtjahr 2021, in Mio. EUR

	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Industriever- sicherung	Privat- und Firmenversiche- rung Deutschland – Schaden/Unfall	Privat- und Firmenversiche- rung Deutschland – Leben	Privat- und Firmenver- sicherung International	Σ Erst- versicherung	Schaden- Rückversiche- rung	Personen- Rückversiche- rung	Konzernfunk- tionen	Talanx Gruppe
Coronabedingte Schäden (netto) <small>Absorbiert durch ungenutztes Großschaden- budget</small>	-2	-4		-15 ²	-21		-582		-603
Abwicklung von Rückstellungen aus 2020	47 ¹	1		0	48				48
Ausgleichende Effekte	35	10		71	116				116
Kapitalanlage- ergebnis³	-6			-2	-8		44		36
Gesamtauswirkung auf EBIT	73	8	0	53	135		-538		-403
Auswirkung auf Konzernergebnis	51	5	0	32	89		-210		-122

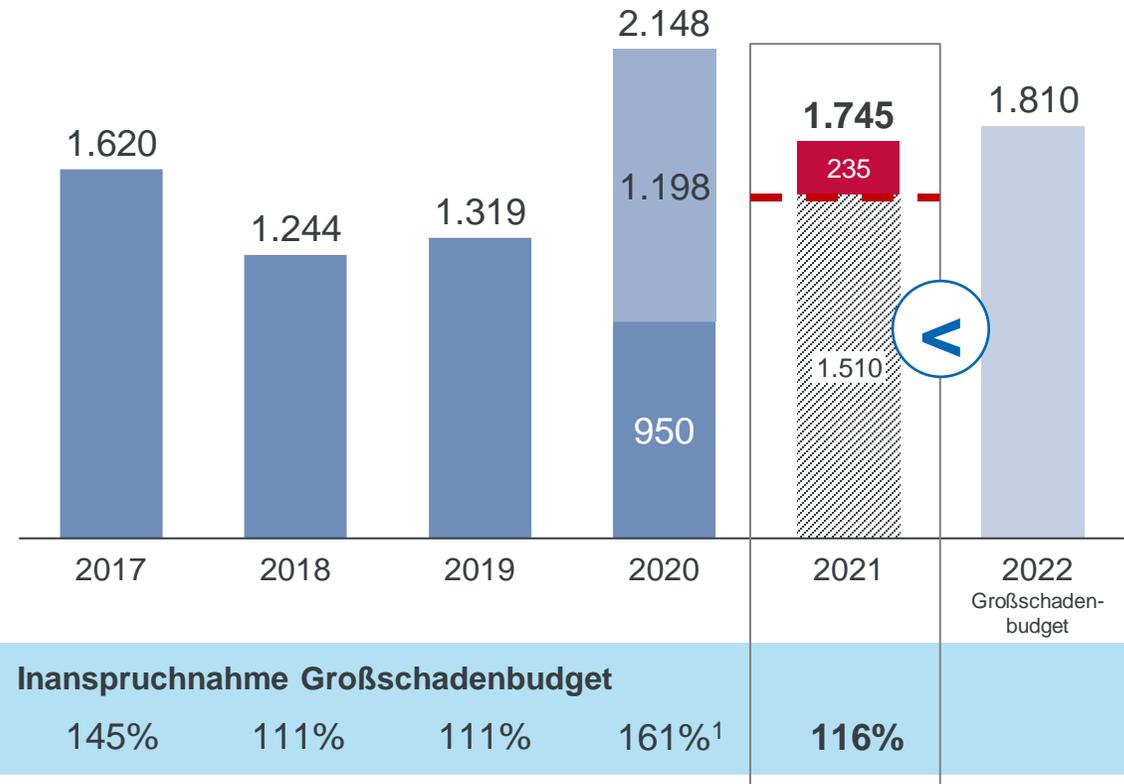
Hinweis: Aufgrund von Rundungen können sich bei den Gesamtsummen Abweichungen ergeben. „0“ steht für Werte kleiner 0,5 Mio. EUR. Auswirkung auf das Konzernergebnis nach Steuern und Minderheiten.

1 Inklusive Auflösung von Rückstellungen für umsatzbasierte Verträge sowie für Beitragsrückerstattungen in der Industriever-sicherung. 2 14 Mio. EUR aufgrund eines Anstiegs der Sterblichkeit im Lebensversicherungsgeschäft, insbesondere in Polen. 3 Lediglich Wertberichtigungen mit Ausnahme eines Ertrags von 44 Mio. EUR aus einem Swap zur Absicherung gegen einen extremen Anstieg der Sterblichkeitsraten in der Personen-Rückversicherung in Q4 2021.

Großschadenbudget zeigt neue Realität bei Naturkatastrophen



Netto-Großschadenbelastung Talanx Gruppe,
in Mio. EUR



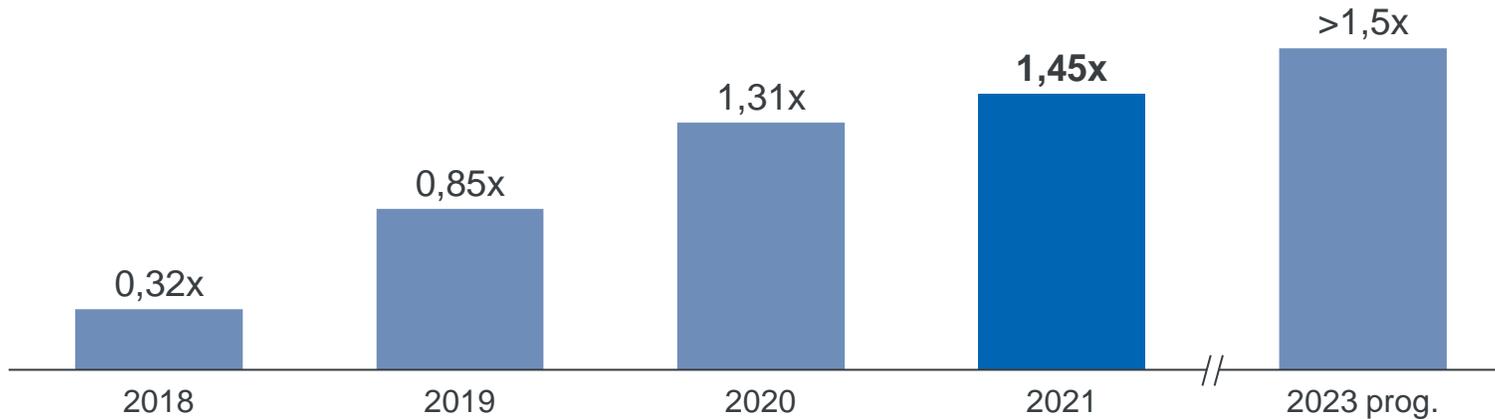
Hinweis: Definition Großschaden: Größer als 10 Mio. EUR brutto entweder in Erstversicherung oder Rückversicherung
 1 Verhältnis von 161% umfasst Naturkatastrophen, durch Menschen sowie Corona verursachte Großschäden; exklusive Corona lag die Inanspruchnahme bei 71%

2 Kombinierte Schaden-/Kostenquoten

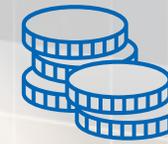
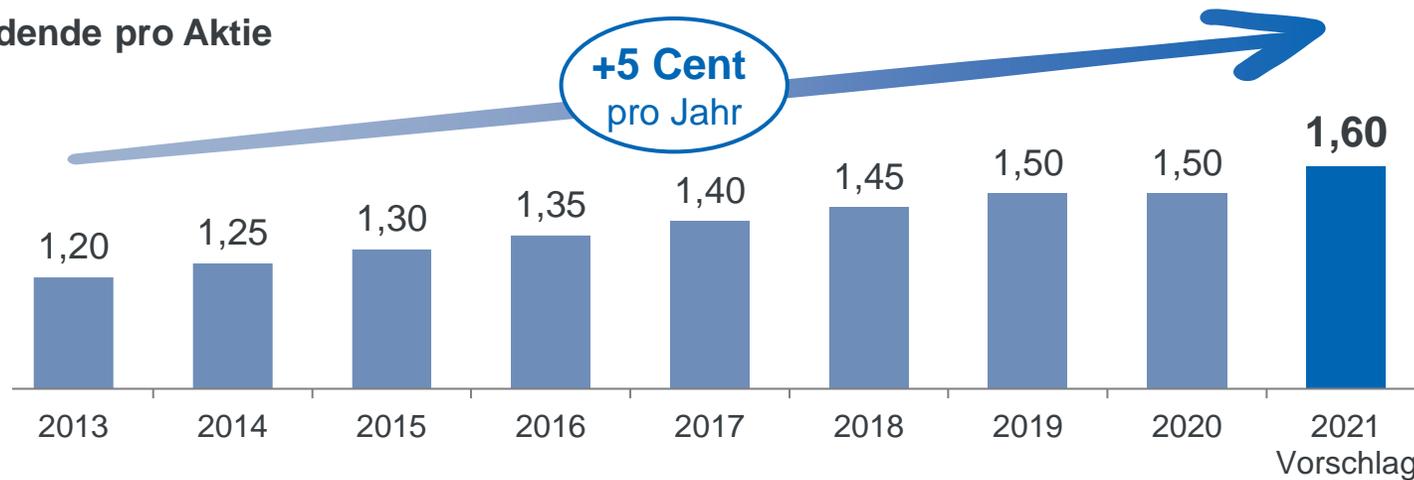
	Industrieversicherung		Privat- und Firmenversicherung Deutschland – Schaden/Unfall		Privat- und Firmenversicherung International		Erstversicherung		Schaden-Rückversicherung		Talanx Gruppe	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
GJ	104,6%	98,7%	95,4%	99,2%	95,2%	94,8%	98,9%	97,1%	101,6%	97,7%	101,0%	97,7%
ex Corona¹	98,7%	101,0%	94,6%	99,8%	97,4%	96,8%	97,2%	98,8%	97,4%	97,7%	97,6%	98,3%
Q4	103,8%	98,9%	93,7%	105,7%	96,1%	96,2%	98,9%	98,9%	102,1%	97,2%	101,7%	98,0%
ex Corona¹	99,5%	100,7%	95,1%	101,4%	100,5%	97,0%	99,3%	99,2%	96,4%	97,2%	97,6%	98,1%

Mindestziel für Cash Pool wird voraussichtlich spätestens für das Geschäftsjahr 2023 erreicht

Wachsender Cash Pool



Dividende pro Aktie



**Angestrebter
Cash Pool:
1,5x-2,0x
Dividende**

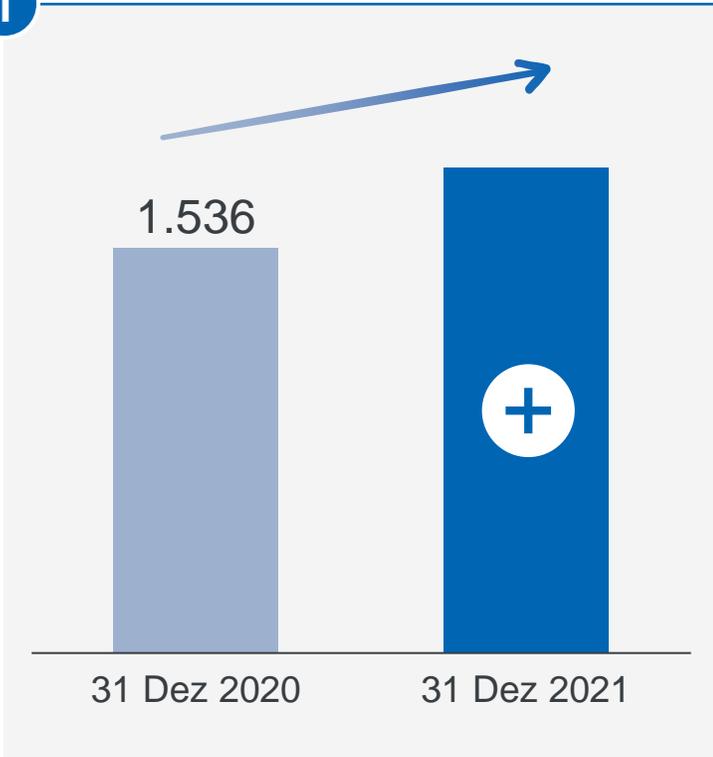


**Überprüfung der
Dividendenpolitik
vorgesehen**

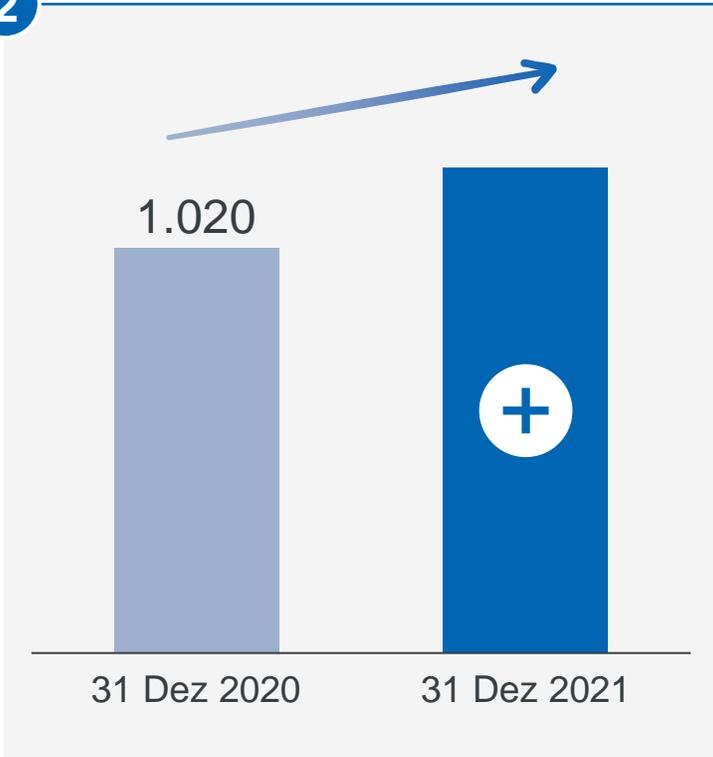
2 Unverändert vorsichtige Reservierungspolitik

Zahlen zum 31. Dezember 2021
werden am 5. Mai 2022
veröffentlicht
(HV / Q1 2022)

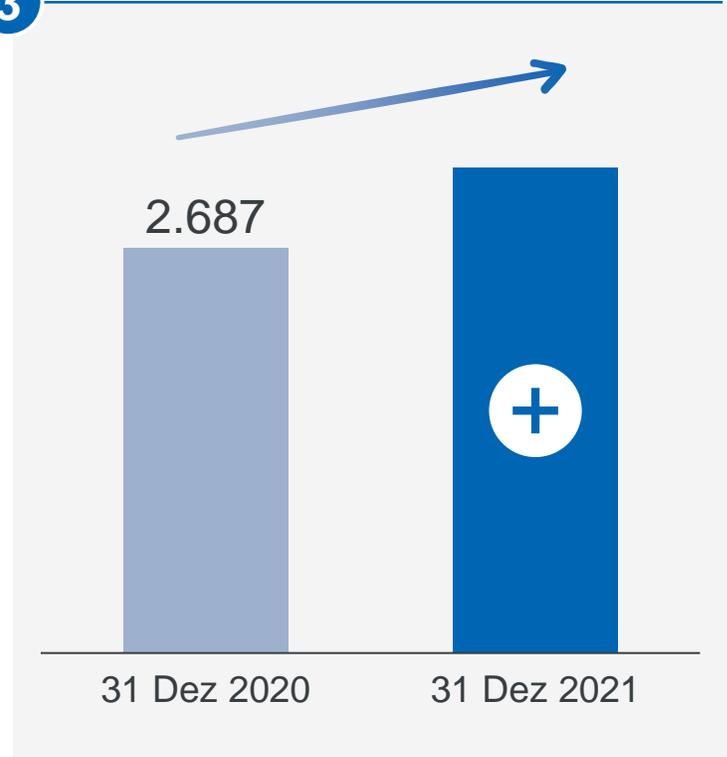
1 Rückversicherung (Hannover Re)



2 Talanx Erstversicherung¹



3 Talanx²



Zahlen vor Steuern und Minderheiten, in Mio. EUR; Quelle: Berechnung von Willis Towers Watson auf der Grundlage der von Talanx bereitgestellten Daten. Der Umfang der Schätzung umfasst 96,7% der Rückstellungen zum 31. Dezember 2020 (Anmerkung: 1.305 Mio. EUR von 39.762 Mio. EUR werden nicht analysiert. 1 Talanx Primary Group, ohne Talanx AG. 2 Summe aus Hannover Rück, Talanx Primary Group, Talanx AG (nicht konsolidiert))

Geringes direktes Engagement in der Ukraine und Russland

Privatkundengeschäft in
Russland Feb. 2022 verkauft

Gebuchte Bruttoprämien

94 Mio.
EUR



Investitionen

136 Mio.
EUR



Ausfallrisiko für die Dividende

NA



Wertminderungs- risiko¹

4 Mio.
EUR



Hinweis: Alle Zahlen zum Stichtag 21 Februar 2022, bis auf gebuchte Bruttoprämien. Alle Zahlen ohne CiV Life, die an die Sovcombank verkauft wurde (Kaufpreiseingang am 16. Februar 2022). Eine zuverlässige und umfassende Bewertung der direkten und indirekten Auswirkungen, die der Krieg in der Ukraine auf die Rentabilität der Gruppe haben könnte, ist noch nicht möglich. 1 Bezogen auf den Buchwert der HDI Global S.E. Niederlassung in Russland



Talanx platziert Green Bond

Erste grüne Anleihe eines Versicherers, die an der EU-Taxonomie ausgerichtet ist¹

- Tier-2-Transaktion mit einem Volumen von 500 Mio. EUR stößt auf **großen Anklang**
- Nach kurzer Zeichnungsfrist **3,5-fach überzeichnet**
- **Qualitativ hochwertiges Orderbuch** mit hohem Anteil an **umweltbewussten Investoren**

Emission grüner Anleihen als eine von vielen Wegmarken ...

- ... zur **Verankerung von Nachhaltigkeitskriterien** in all unseren Geschäftsaktivitäten
- Ermöglicht Talanx die Finanzierung und Refinanzierung **verschiedener nachhaltiger Projekte**, z. B. Wind- und Solarparks

¹ Basierend auf den verfügbaren Screening-Kriterien zum Zeitpunkt der Emission im November 2021.



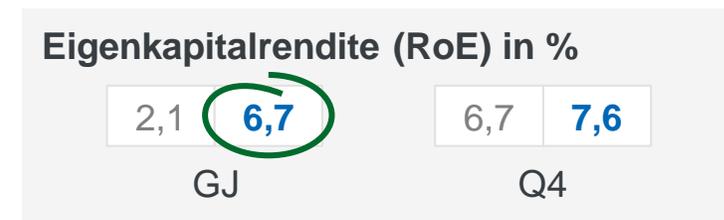
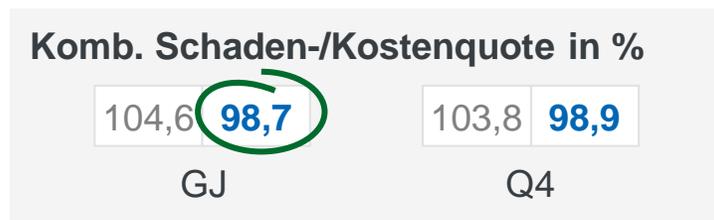
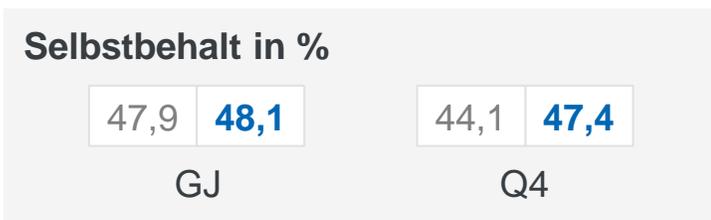
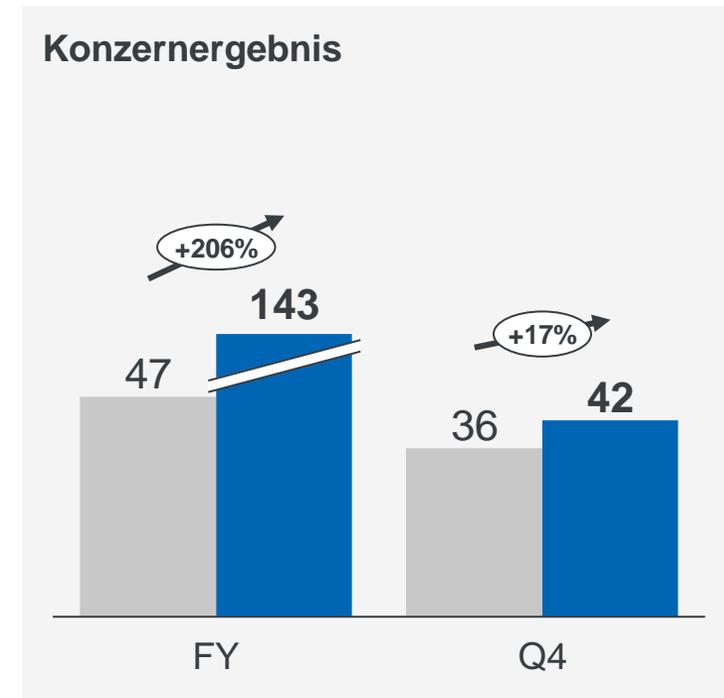
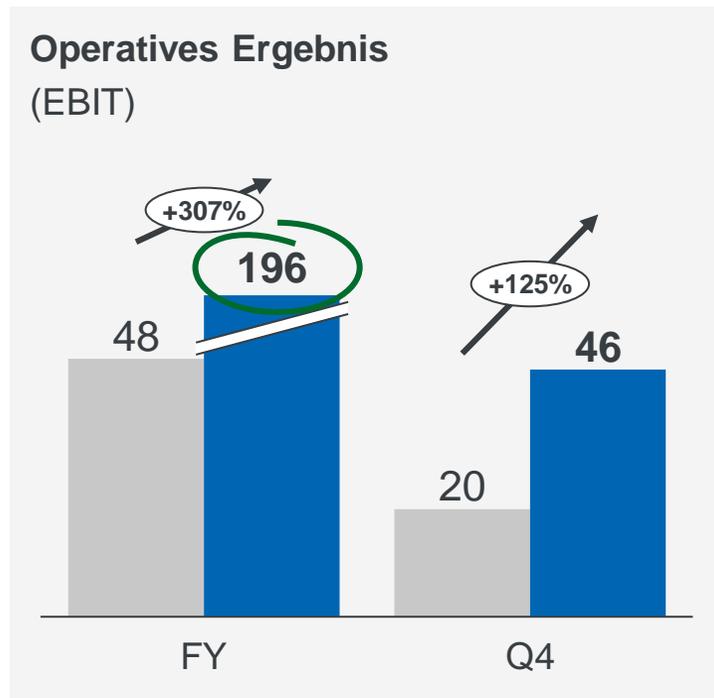
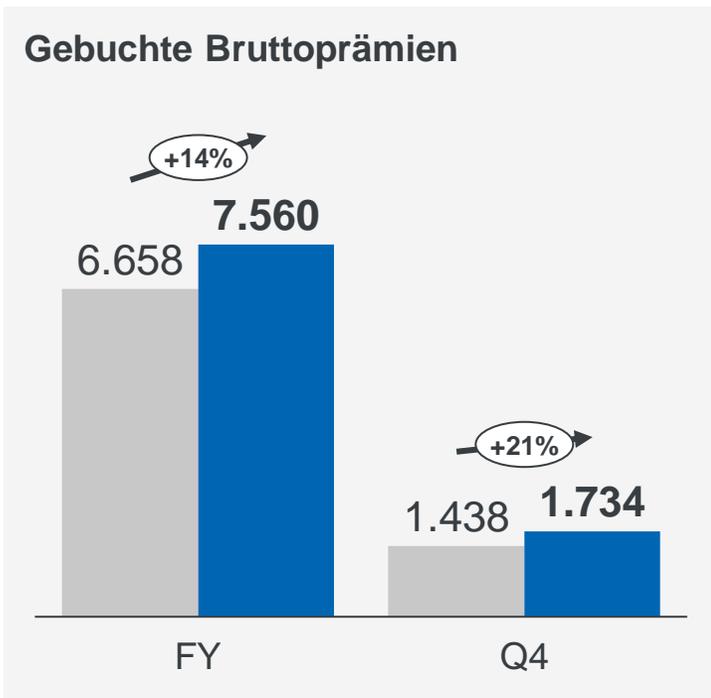
Agenda

- 1 CEO Highlights
- 2 Konzernergebnisse
- 3 Geschäftsbereiche**
- 4 Kapitalanlage und -ausstattung
- 5 Ausblick

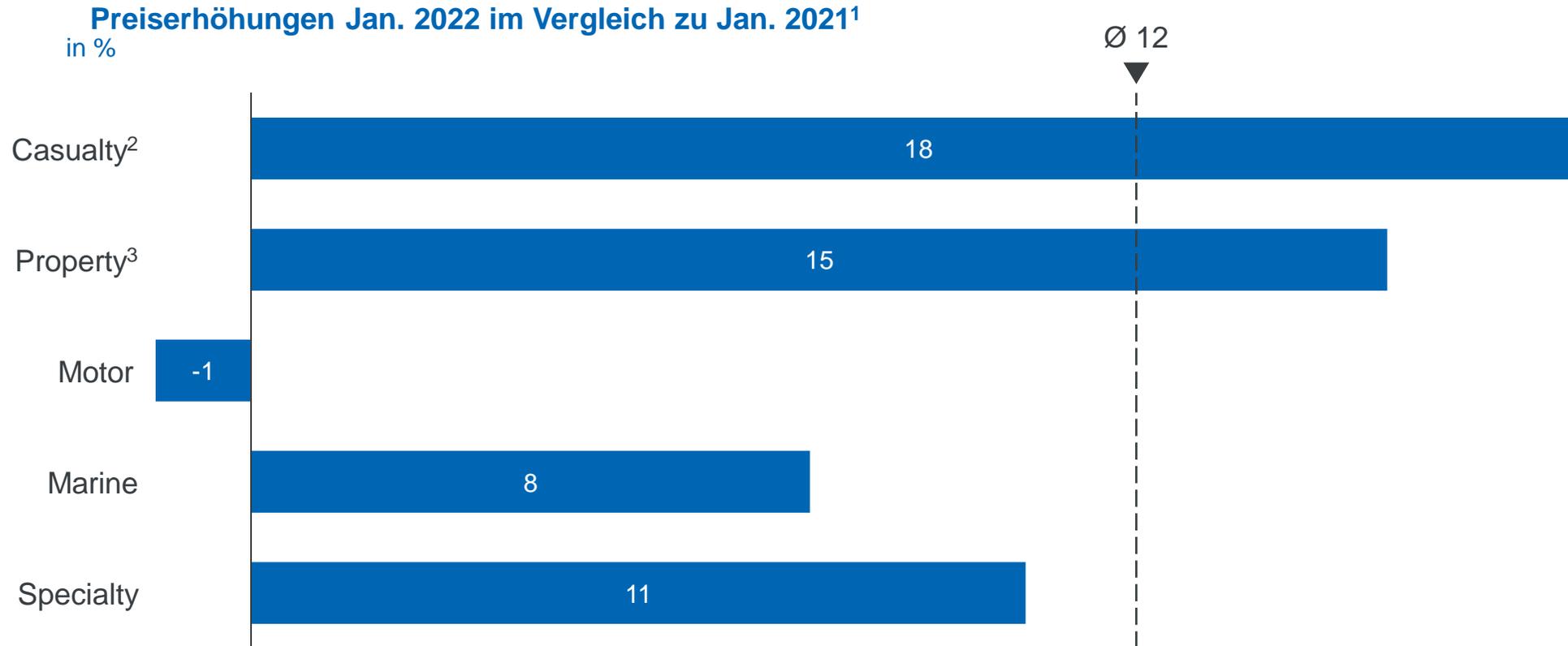
Industrierversicherung

3 Weiteres Wachstum und kombinierte Schaden-/Kostenquote <95% fest im Blick

in Mio. EUR, IFRS ■ 2020 ■ 2021



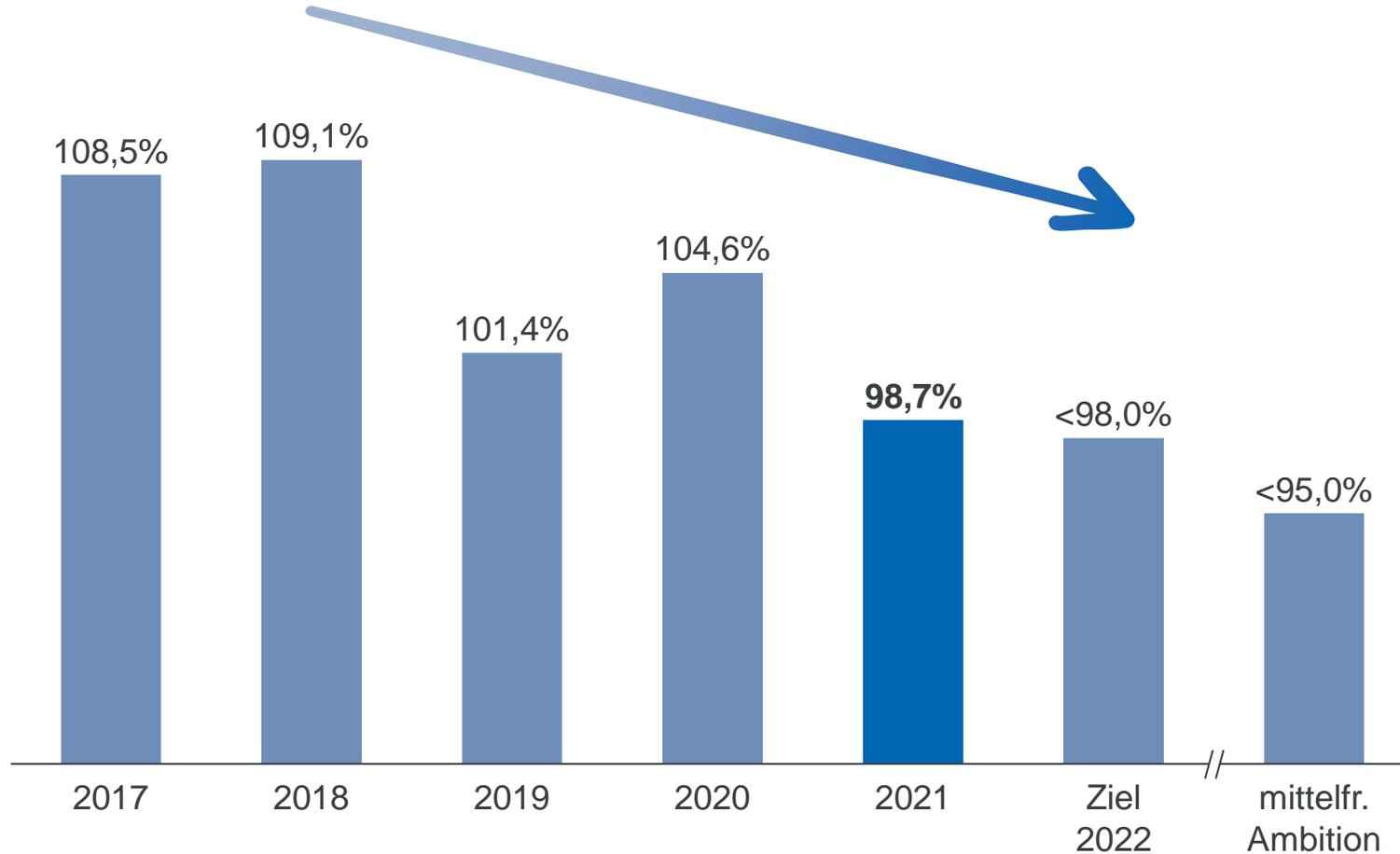
3 Preiserhöhungen deutlich oberhalb erwarteter Inflationsrate



¹ Basierend auf Prämienrenewierung (vor zentraler Rückversicherung, nach Stornierungen und Anteilsveränderungen) und unter Einbeziehung von Effekten aus risikofreien Mehrprämien, Gebühren und Äquivalenten
² Inklusive Haftpflicht und Cyber ³ Inklusive Feuer und Technische Versicherung

3 Auf Kurs für eine Schaden-/Kostenquote von 95%

Kombinierte Schaden-/Kostenquote



Signifikante Verbesserung durch:

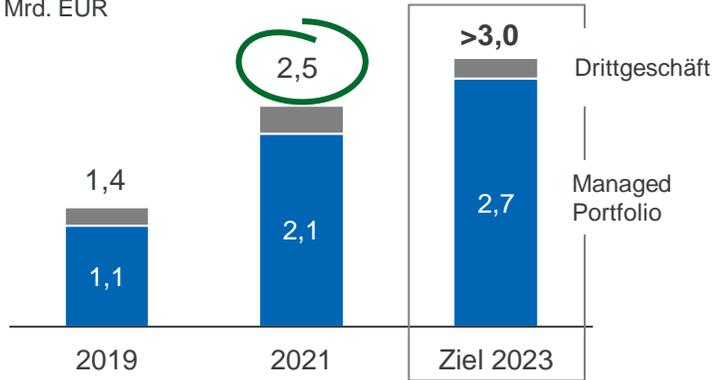
- Konstante Reduzierung von Kapazitäten
- Ratenanpassungen
- Reduzierung der Nat-Cat-Gefahren
- Reduzierung der Volatilität



3 HDI Global Specialty wächst profitabel – und schneller als geplant

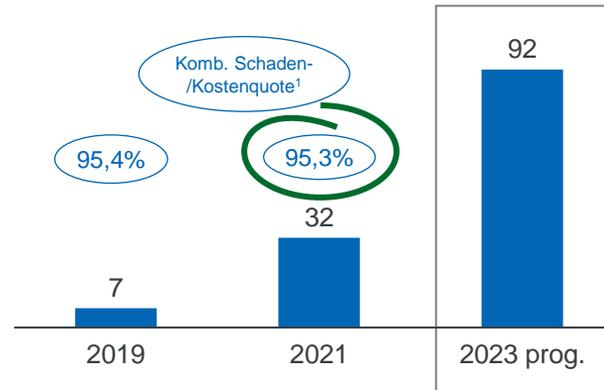
Gebuchte Bruttoprämien

in Mrd. EUR



EBIT

in Mrd. EUR



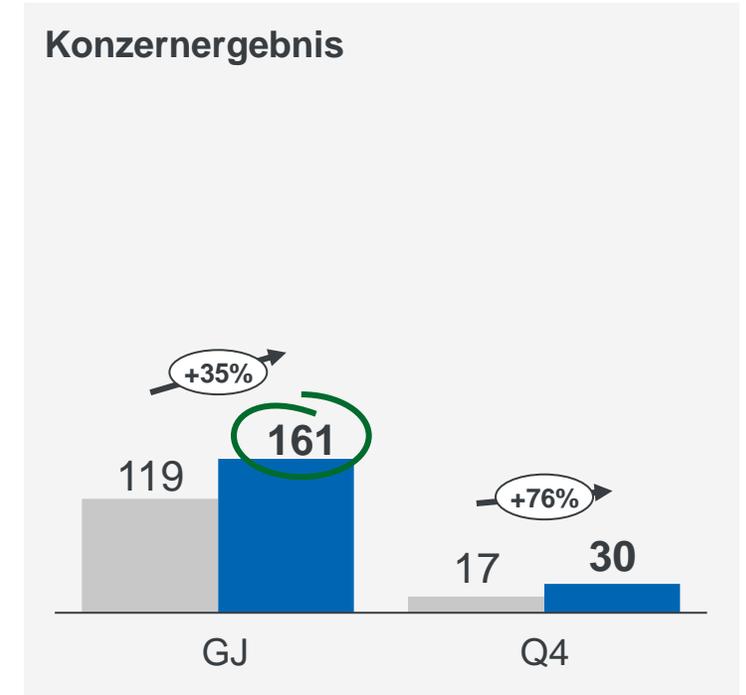
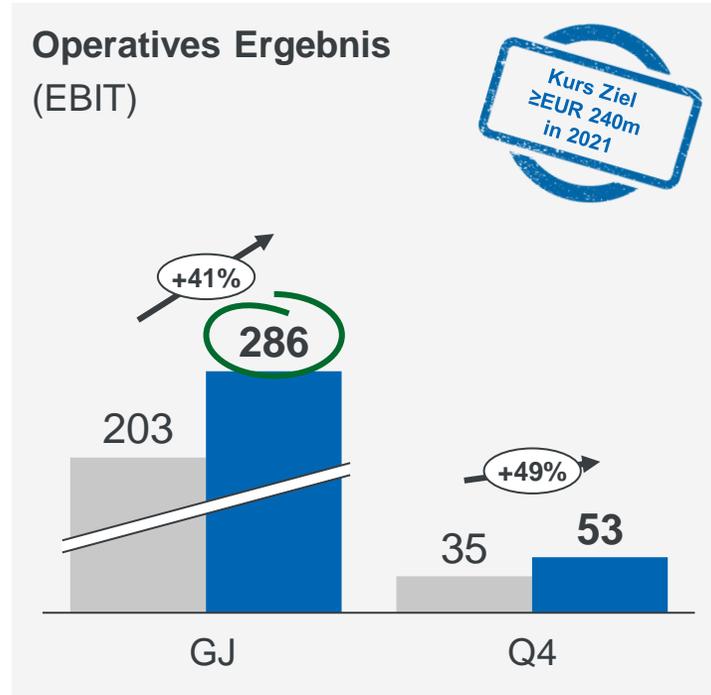
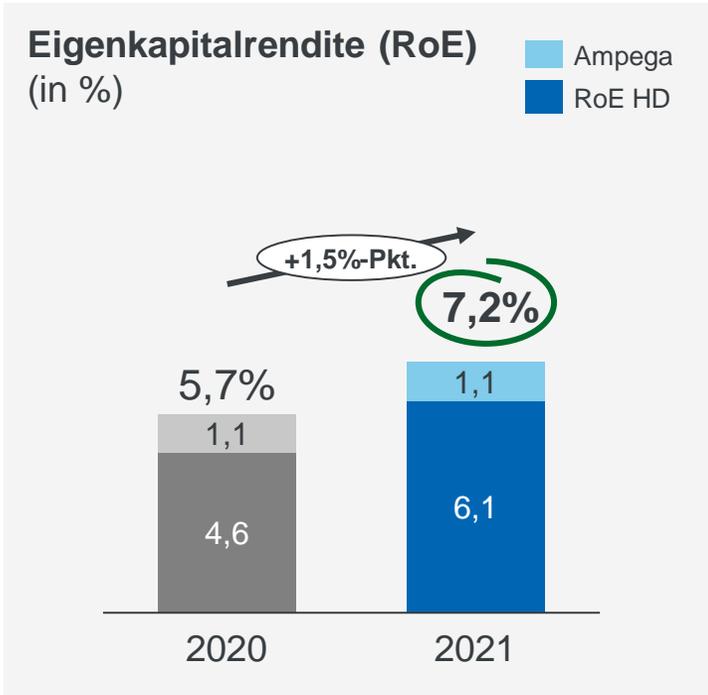
¹ Bezieht sich auf das gemanagte Portfolio vor interner Rückversicherung und Minderheiten; inklusive Kostenerstattung für Drittgeschäft



HDI Deutschland 2021

3 Steigerung des operativen Ergebnisses – spürbarer Beitrag zum Konzerngewinn

In Mio. EUR, IFRS ■ 2020 ■ 2021

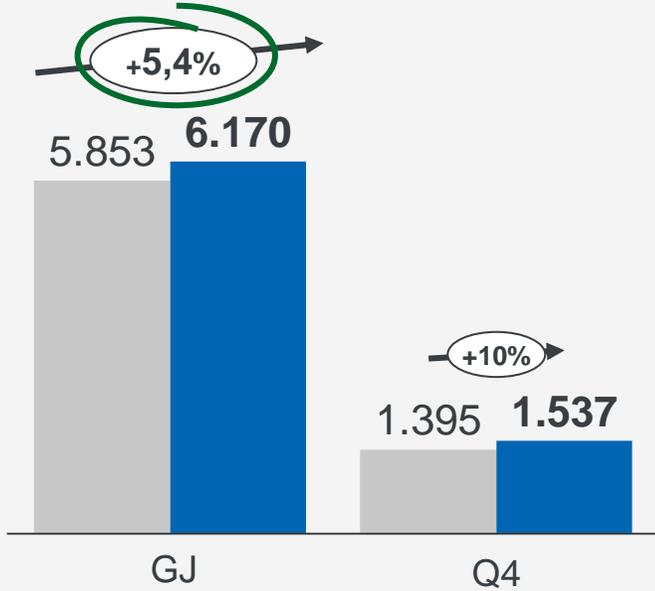


HDI Deutschland 2021

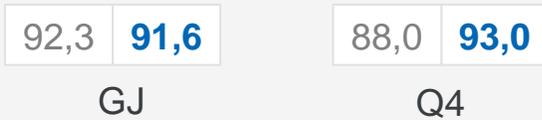
3 Profitables Wachstum, starke Vertriebsergebnisse

In Mio. EUR ■ 2020 ■ 2021

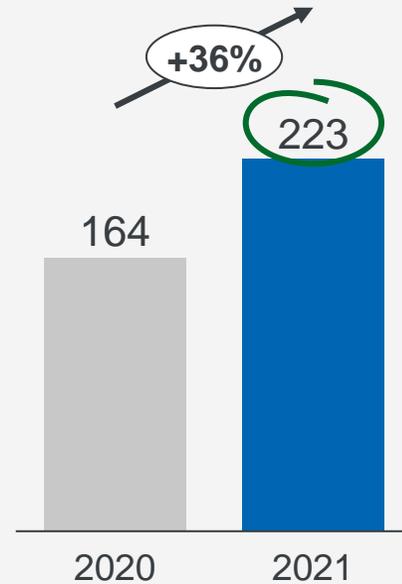
Gebuchte Bruttoprämien



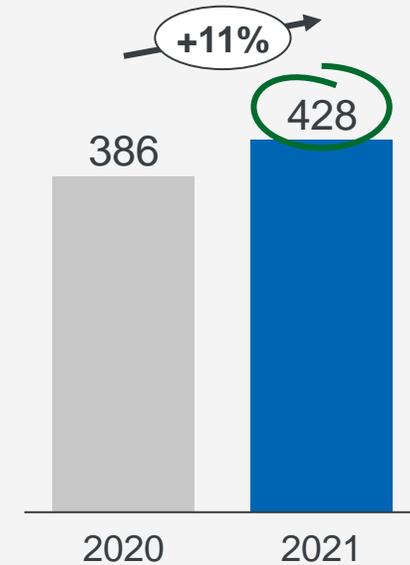
Selbstbehalt in %



Neugeschäft Sach (APE/BBE)



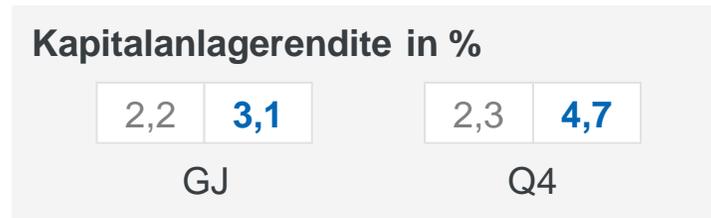
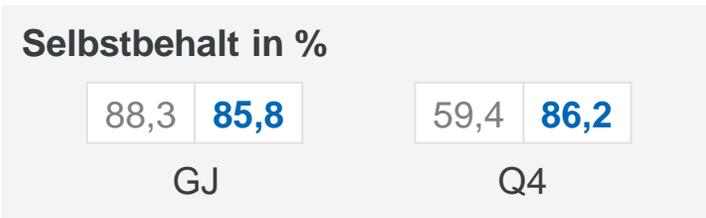
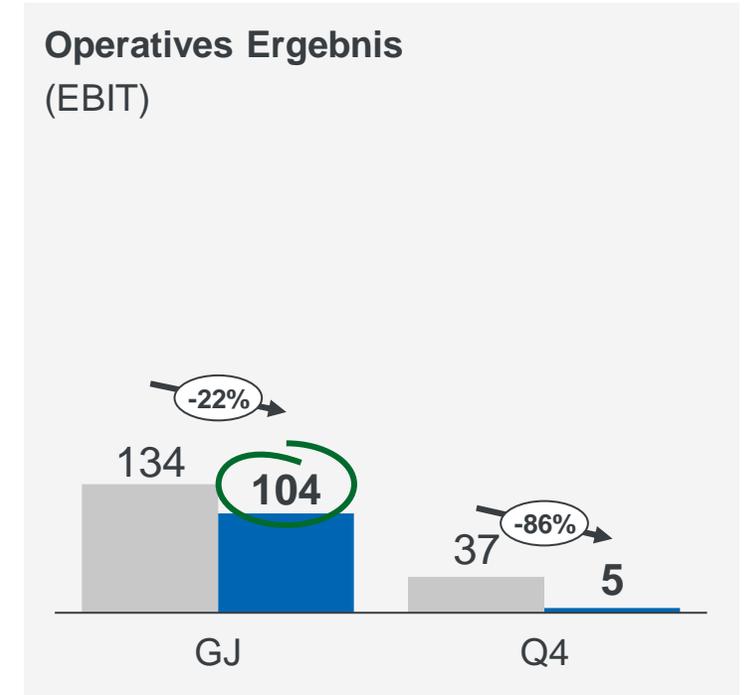
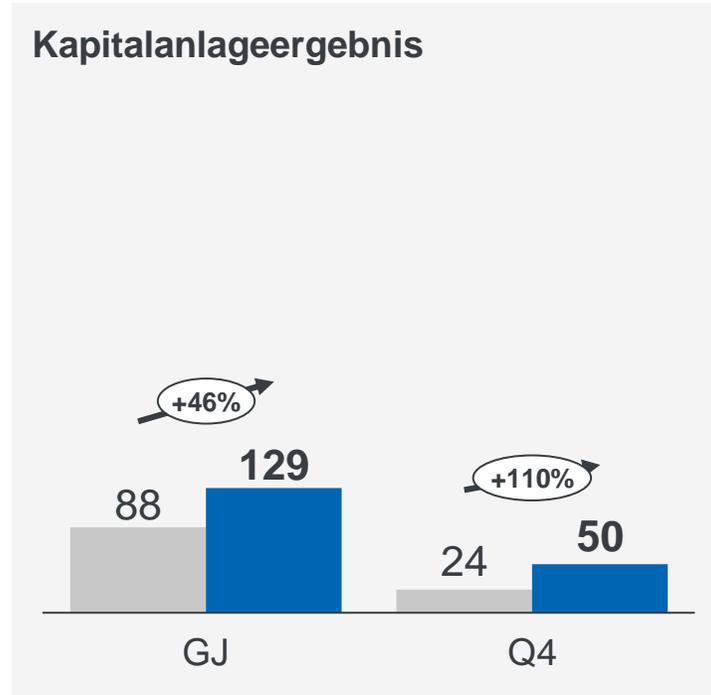
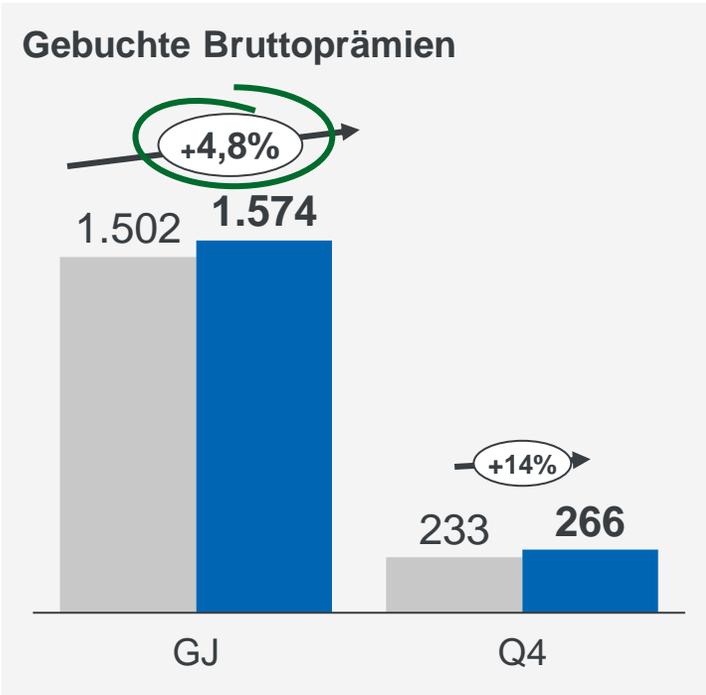
Neugeschäft Leben (APE)



HDI Deutschland Sachversicherung 2021

3 Jahrhundertflut hinterlässt Spuren im operativen Ergebnis

In Mio. EUR, IFRS ■ 2020 ■ 2021



HDI Deutschland Sachversicherung 2021

3 Kompetente Unterstützung, wenn es darauf ankommt.

14 JUNI 2021

STURM BERND

SCHADENANZAHL

> 6.000

in Stück

SCHADENAUFWAND
BRUTTO

207

in Mio. EUR

SCHADENAUFWAND
FIRMEN

108

in Mio. EUR

VEREINFACHTE SCHADENSBEWERTUNG

SCHNELLE REGULIERUNG

ZAHLUNGEN

>80

in Mio. EUR

SCHADENAUFWAND
NETTO

> 36

in Mio. EUR

SPENDE

100.000

in EUR



Heute

3 HDI Deutschland Sachversicherung 2020/21 Wenn Sie schließen müssen, sind wir da.

2020
CORONA-PANDEMIE



2021

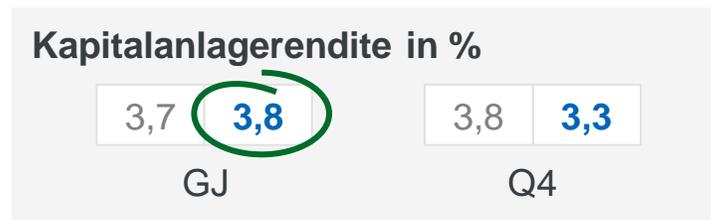
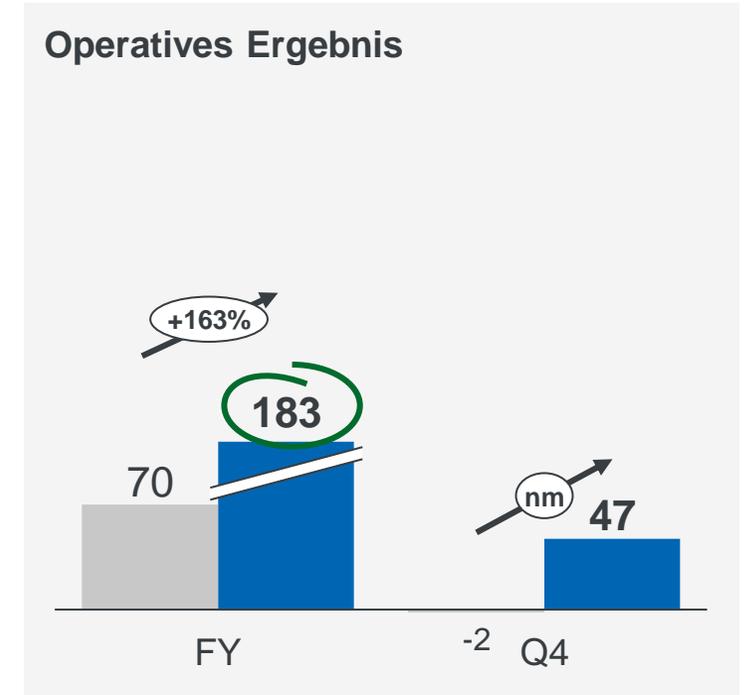
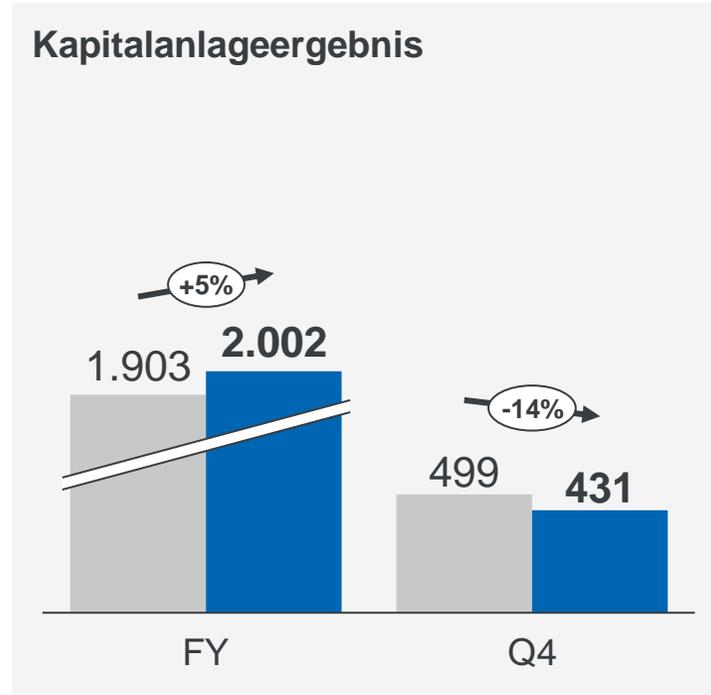
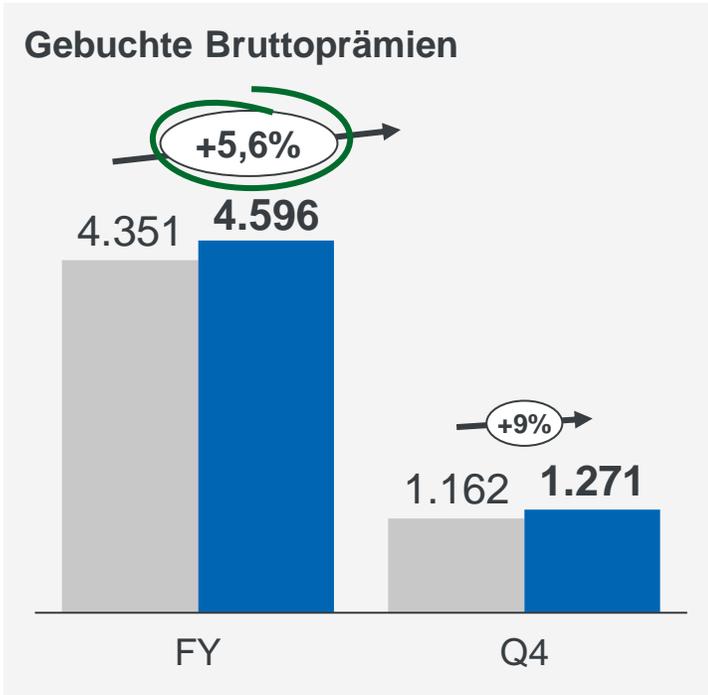
**Heute
2022**



HDI Deutschland Lebensversicherung 2021

3 Der Geschäftsbereich nimmt Fahrt auf

In Mio. EUR, IFRS ■ 2020 ■ 2021



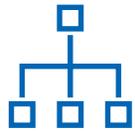
HDI Deutschland Lebensversicherung GO25

3 Fokus: Profitables Neugeschäft und weiterer Risikoabbau

1 Verbesserung Bestandsgeschäft



Finanzierungs-
/ALM-Optimierung



IT Konsolidierung
und Vereinfachung



Kostenreduktion

2 Fokus Neugeschäft auf Produkte mit RoE p.a. >10%



Fondsgebundene
Altersversorgung



Biometrie

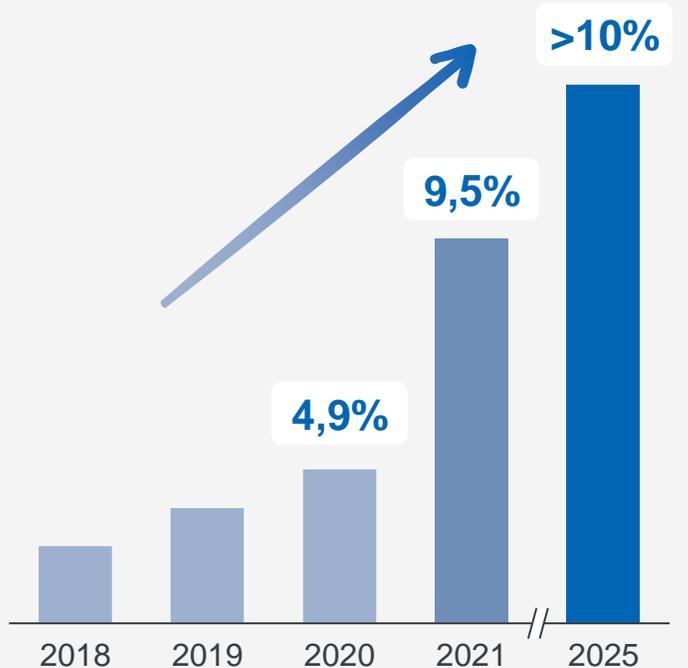


Betriebliche
Altersversorgung

Reduktion
Produkte

von 30 auf <10

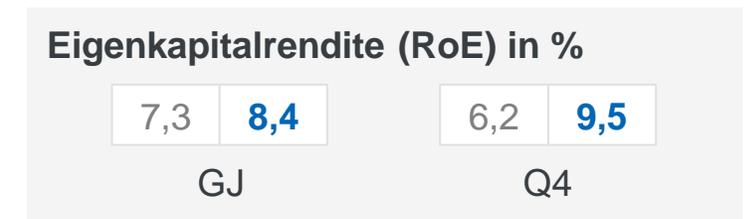
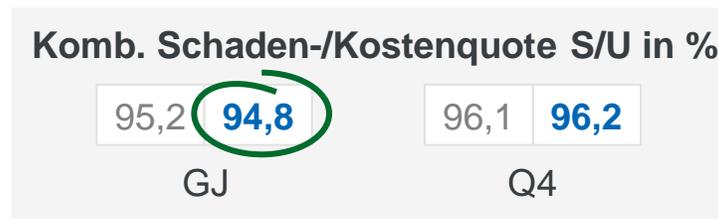
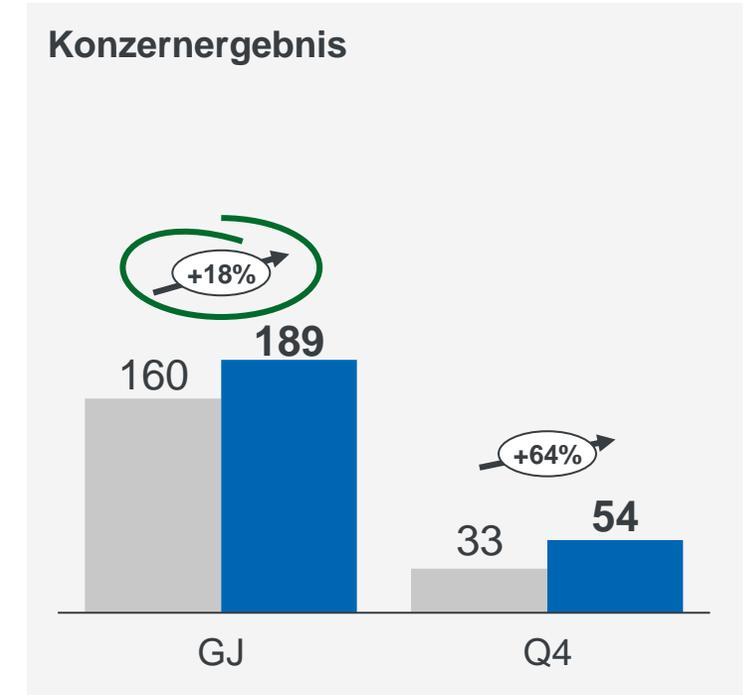
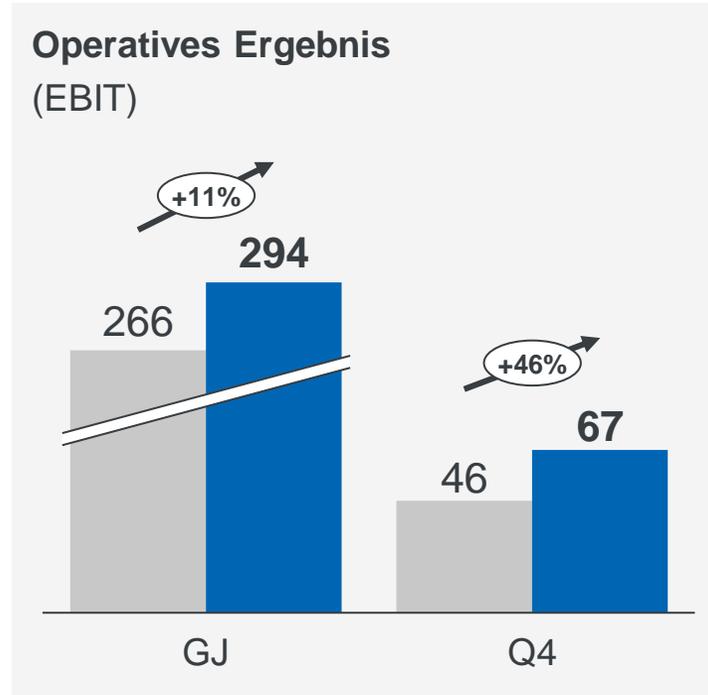
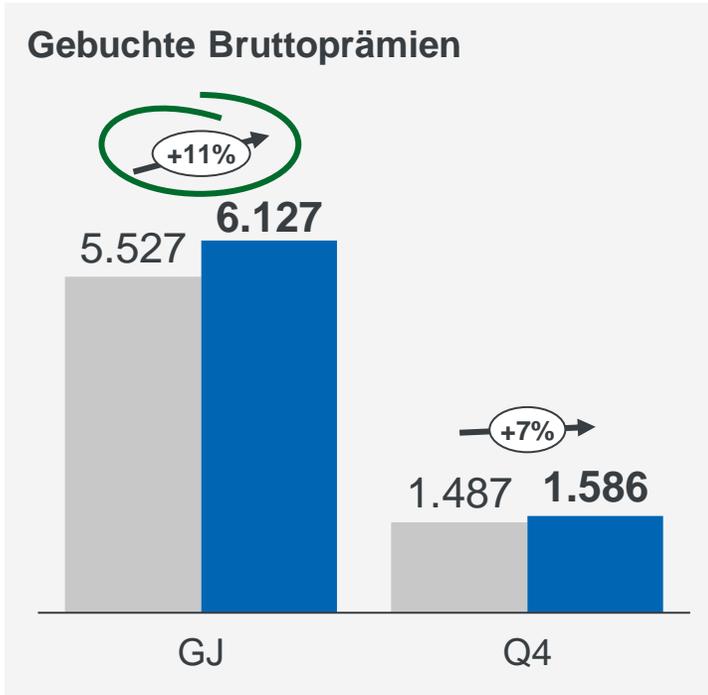
3 RoE Leben (inkl. Ampega)



Privat- und Firmenversicherung International

3 Profitables Wachstum trotz normalisierter Schadenfrequenz und Inflation

in Mio. EUR, IFRS ■ 2020 ■ 2021



3 – Gute Fortschritte bei allen Modulen

1

Den Wettbewerb übertreffen:
Komb. Schaden-/Kostenquote <95%

➤ **94,8%** (95,2%)

2

Höhere Diversifikation:
+900 Mio. EUR Prämienanstieg im Nicht-Kfz-Geschäft¹

➤ **+277 Mio. EUR²**

HINexT 2025
Erfolge
2021

3

Digitale Transformation

➤ **+11 Mio.**
digitale Kunden erreichbar

4

M&A / Partnerschaften

➤  

>10%
Eigenkapitalrendite³

➤ **8,4%** (7,3%)

Top 5
in S/U-Kernmärkten⁴

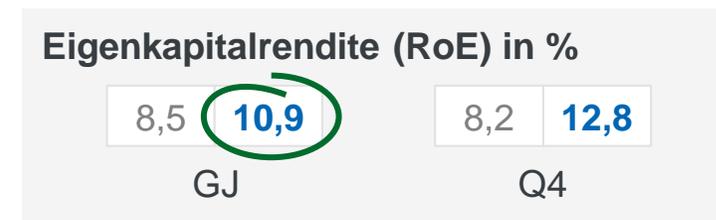
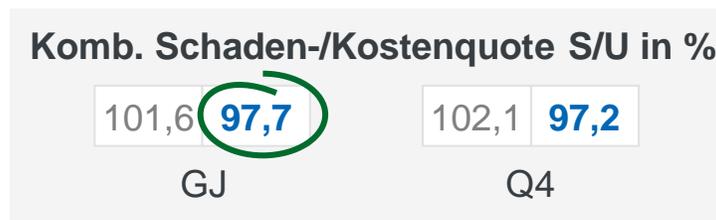
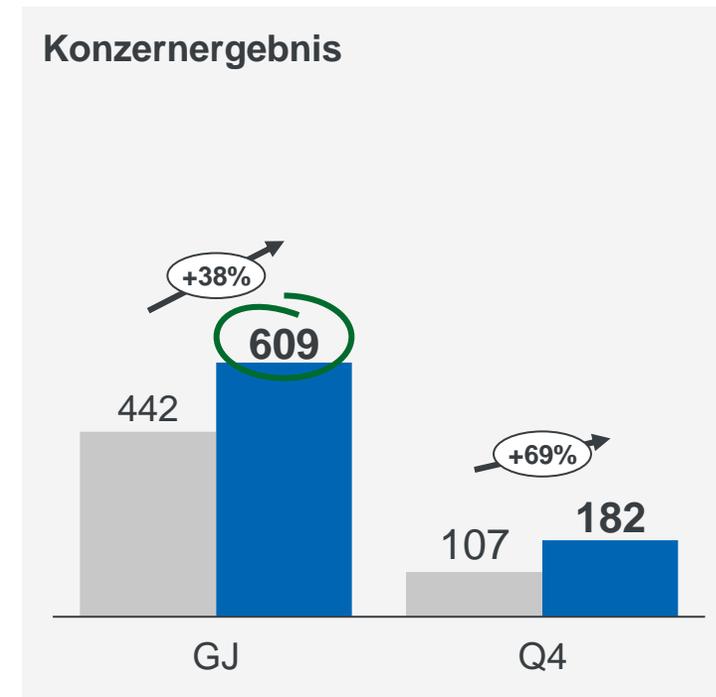
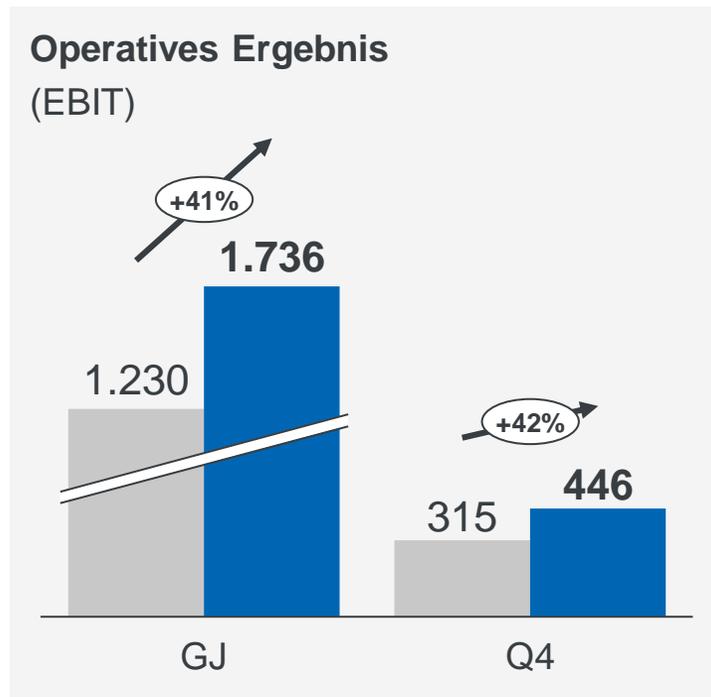
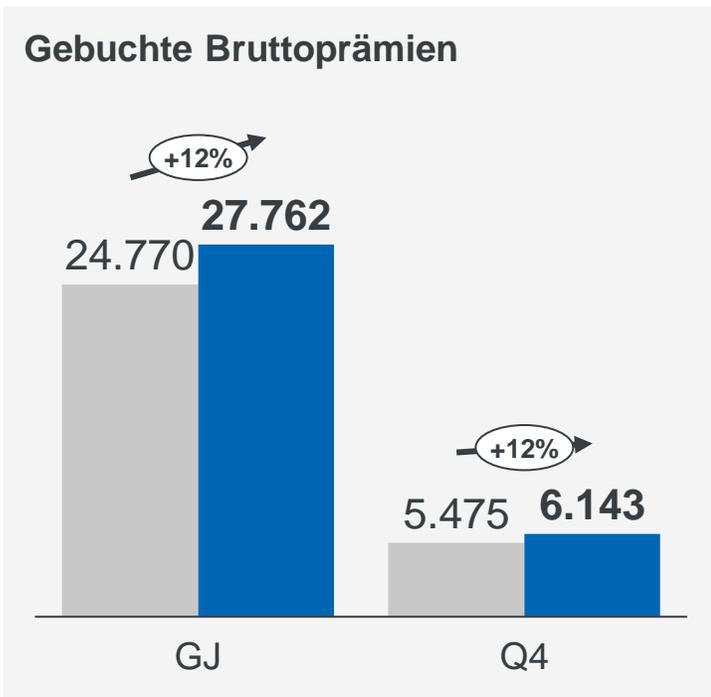
➤ **Kfz 5 von 5** (4 von 5)
S/U 2 von 5 (2 von 5)

Angaben für das GJ 2021/zum 31. Dezember 2021 (Vergleichszahlen 2020 jeweils in Klammer). 1 Im Vergleich zu 2020, Ausgangspunkt 1,1 Mrd. EUR. 2 Davon entfallen 91 Mio. EUR auf den Zukauf von Amissima in Italien, die am 1. April 2021 abgeschlossen wurde. 3 Mittelfristige Ambition ohne Einbeziehung von M&A-Aktivitäten. 4 Angaben für 9M 2021

Rückversicherung

3 Anhaltendes Wachstum und hohe Profitabilität

in Mio. EUR, IFRS ■ 2020 ■ 2021





Agenda

- 1 CEO Highlights
- 2 Konzernergebnisse
- 3 Geschäftsbereiche
- 4 Kapitalanlage und -ausstattung**
- 5 Ausblick

4 Kapitalanlageergebnis

In Mio. EUR, IFRS	FY 2020	FY 2021	Δ	Q4 2020	Q4 2021	Δ
Ordentliche Kapitalanlageerträge	3.333	3.706	+11%	872	1.022	+17%
Außerordentliche Kapitalanlageerträge	981	1.077	+10%	331	264	-20%
Ergebnis aus selbst verwalteten Kapitalanlagen	4.030	4.460	+11%	1.123	1.190	+6,0%
Gesamt: Kapitalanlageergebnis	4.240	4.718	+11%	1.181	1.241	+5%
Kapitalanlagerendite ¹	3,2%	3,4%	+0,2%-Pkt.	3,5%	3,5%	±0,0%-Pkt.
Laufende Kapitalanlagerendite ²	2,4%	2,6%	+0,2%-Pkt.	2,5%	2,7%	+0,2%-Pkt.



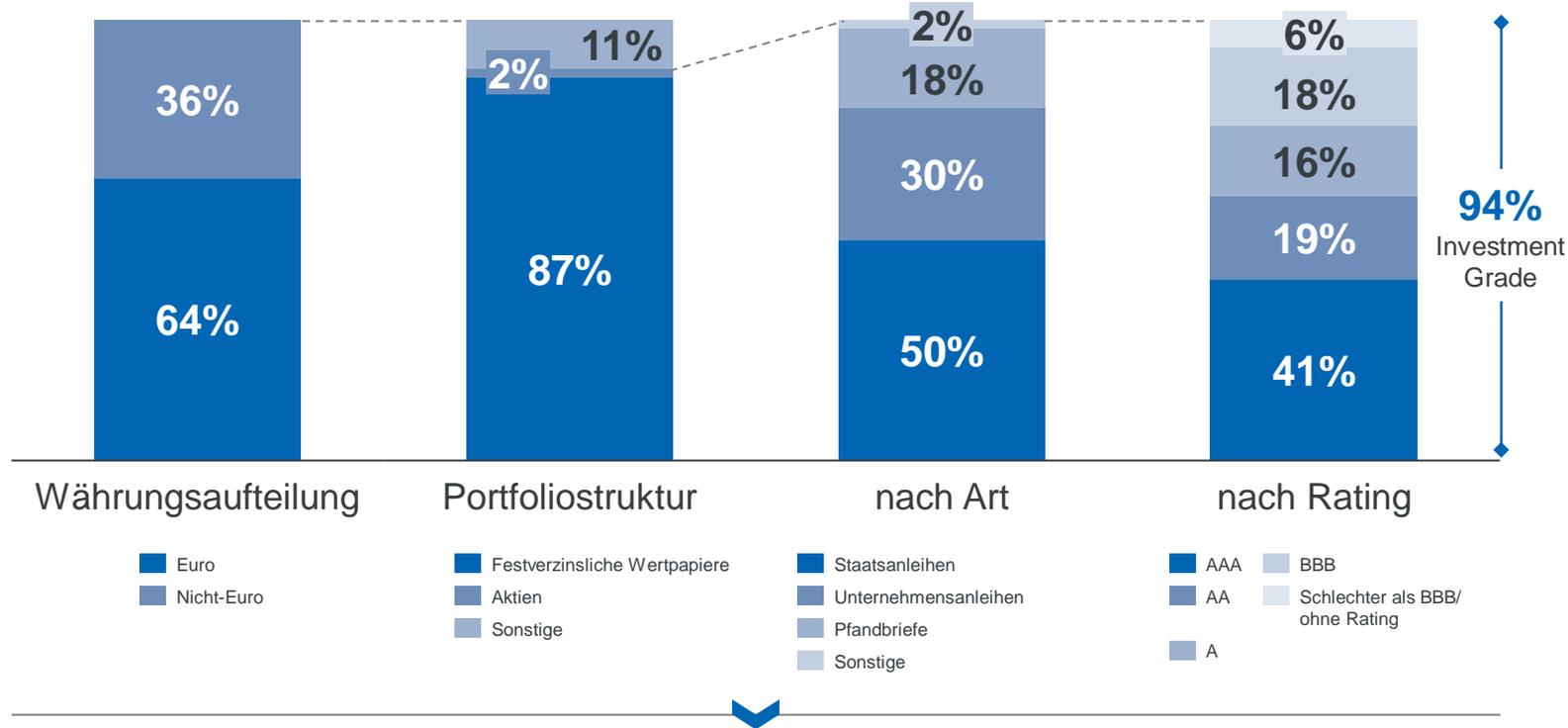
¹ Kapitalanlagerendite: Kapitalanlageergebnis aus selbst verwalteten Kapitalanlagen im Verhältnis zum durchschnittlichen Bestand selbst verwalteter Kapitalanlagen. | ² Laufende Kapitalanlagerendite: Ergebnis aus selbst verwalteten Kapitalanlagen (exkl. außerordentliche Kapitalanlageerträge) im Verhältnis zum durchschnittlichen Bestand selbst verwalteter Kapitalanlagen

Zusatzinformation:

4 Zusammensetzung des Anlageportfolios

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2021
Summe: **136,0 Mrd. EUR**

Aufteilung festverzinsliche Anlagen
Summe: **118,6 Mrd. EUR**



Kapitalanlagestrategie unverändert – 94% der Anleihen Investment Grade

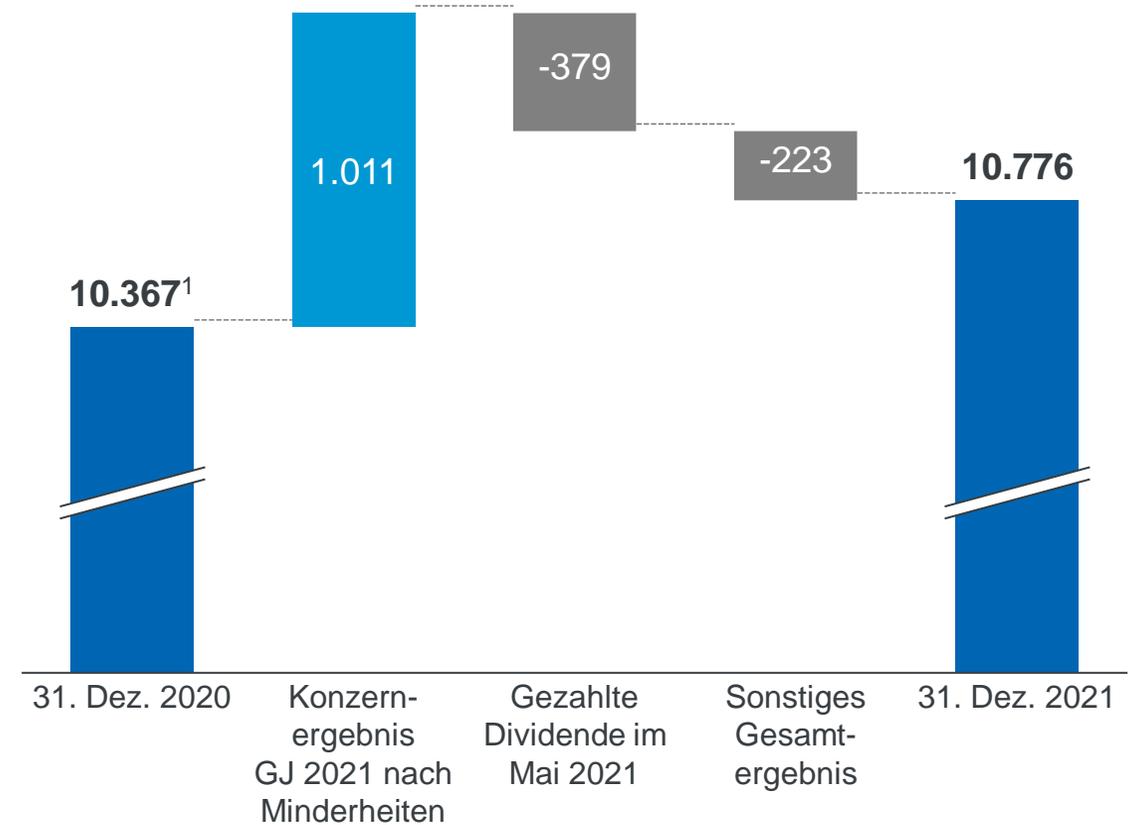
Hinweis: Aufgrund von Rundungen können sich bei den Gesamtsummen Abweichungen ergeben. „Schlechter als BBB/ohne Rating“ umfasst Anleihen ohne Bonitätsnote.



4 Buchwert je Aktie steigt um 1,3 Prozent



Eigenkapital der Aktionäre der Talanx AG in Mio. EUR

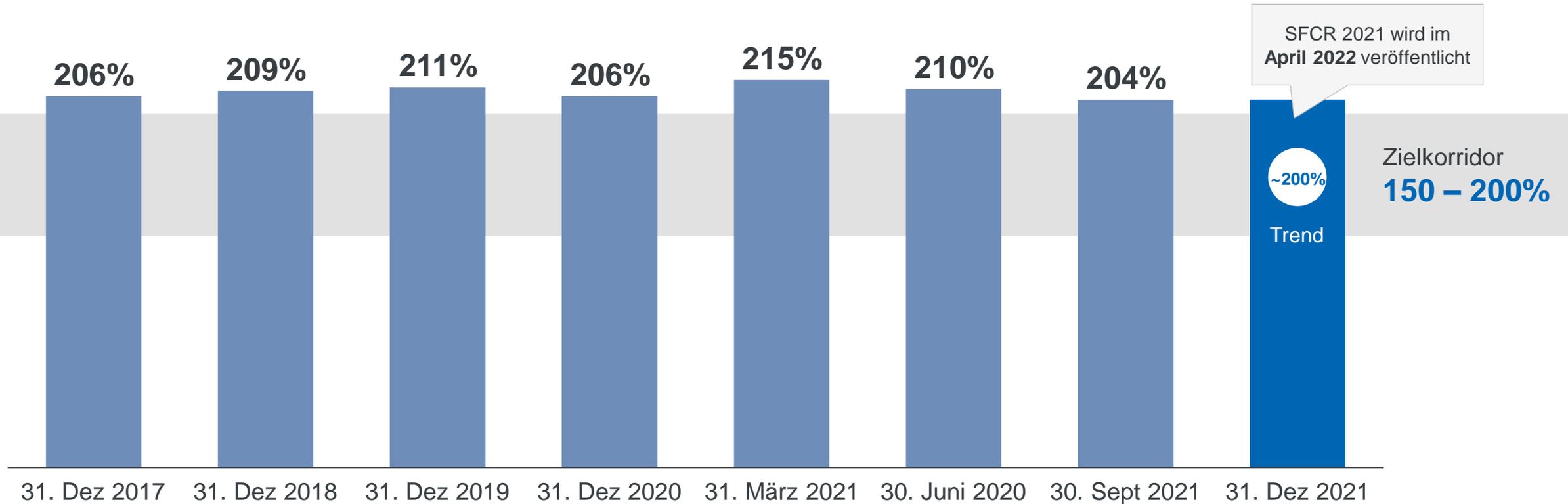


¹ Gemäß IAS 8 angepasst

4 Starke Kapitalausstattung

Entwicklung der Kapitalausstattung gemäß Solvency 2

(regulatorische Perspektive, Solvency-2-Kapitaladäquanz ohne Übergangsmaßnahmen)



Hinweis: Die Solvency-2-Quote bezieht sich auf den Konzern des HDI V.a.G. als beaufsichtigtes Unternehmen. Die Zahlen in der Übersicht sind jeweils ohne Übergangsmaßnahmen. Unter Berücksichtigung von Übergangsmaßnahmen lag die Solvency-II-Quote zum 30. September 2021 bei 244 %.



Agenda

- 1 CEO Highlights
- 2 Konzernergebnisse
- 3 Geschäftsbereiche
- 4 Kapitalanlage und -ausstattung
- 5 Ausblick**

5 2022: Herausforderungen



Corona



Geopolitische Krisen



Klimawandel



Niedrige Zinsen



Together.

Together we take care of the unexpected
and foster entrepreneurship



5 Ausblick 2022 für den Talanx Konzern



Währungsbereinigtes
Prämienwachstum



Kapitalanlagerendite



Konzernergebnis



Eigenkapitalrendite
(RoE)



Ausschüttungsquote



*Dividendenpolitik wird aktuell
im Rahmen des allgemeinen
Strategie-Updates 2023-2025
überprüft*

Ausblick
2022

Wachstum im
mittleren
einstelligen
Prozentbereich

~2,4%

1.050 – 1.150
Mio. EUR

~10%

35 – 45%
Dividende je Aktie
mind. stabil gg. VJ

Hinweis: Finanzziele stehen unter dem Vorbehalt, dass Großschäden das entsprechende Schadenbudget nicht überschreiten und Verwerfungen an Währungs- und Kapitalmärkten ausbleiben. Der geopolitische Konflikt in der Ukraine zeichnet sich als Unsicherheitsfaktor für das laufende Geschäftsjahr ab; für eine Abschätzung der möglichen Auswirkungen ist es derzeit noch zu früh. Die angestrebte Ausschüttungsquote für die Dividende steht unter Vorbehalt der Genehmigung durch den Regulator. Der Ausblick 2022 fußt auf einem Großschadenbudget von 1.810 Mio. EUR für den Talanx Konzern, davon entfallen 410 Mio. EUR auf die Erstversicherung, davon wiederum 330 Mio. EUR auf die Industrieversicherung. Das Großschadenbudget für die Rückversicherung 2022 beträgt 1.400 Mio. EUR.

Ihre Fragen

Qualifications and caveats

This presentation contains forward-looking statements which are based on certain assumptions, expectations and opinions of the management of Talanx AG (the “Company”) or cited from third-party sources. These statements are, therefore, subject to certain known or unknown risks and uncertainties. A variety of factors, many of which are beyond the Company’s control, affect the Company’s business activities, business strategy, results, performance and achievements. Should one or more of these factors or risks or uncertainties materialise, actual results, performance or achievements of the Company may vary materially from those expressed or implied as being expected, anticipated, intended, planned, believed, sought, estimated or projected in the relevant forward-looking statement. The Company does not guarantee that the assumptions underlying such forward-looking statements are free from errors nor does the Company accept any responsibility for the actual occurrence of the forecasted developments. The Company neither intends, nor assumes any obligation, to update or revise these forward-looking statements in light of developments which differ from those anticipated.

Where any information and statistics are quoted from any external source, such information or statistics should not be interpreted as having been adopted or endorsed by the Company as being accurate.

Presentations of the company usually contain supplemental financial measures (e.g., return on investment, return on equity, gross/net combined ratios, solvency ratios) which the Company believes to be useful performance measures but which are not recognised as measures under International Financial Reporting Standards, as adopted by the European Union (“IFRS”). Therefore, such measures should be viewed as supplemental to, but not as substitute for, balance sheet, statement of income or cash flow statement data determined in accordance with IFRS. Since not all companies define such measures in the same way, the respective measures may not be comparable to similarly-titled measures used by other companies.

This presentation is dated as of 14 March 2022. Neither the delivery of this presentation nor any further discussions of the Company with any of the recipients shall, under any circumstances, create any implication that there has been no change in the affairs of the Company since such date. This material is being delivered in conjunction with an oral presentation by the Company and should not be taken out of context.

Numbers and percentages may not add up due to rounding. For the same reason, percentage changes may not be consistent with the absolute numbers they relate to.

Details on reserve review by Willis Towers Watson (as per page 21 of presentation)

- Willis Towers Watson was separately engaged by Talanx AG and Hannover Rück SE to review certain parts of the held loss and loss adjustment expense reserve, net of outwards reinsurance, from the consolidated financial statements in accordance with IFRS as at each 31 December 2018, 2019 and 2020, and the implicit resiliency margin (excess over expected loss estimate), for the non-life business of Talanx Primary Group and Hannover Rück SE. Willis Towers Watson concludes that the reviewed loss and loss adjustment expense reserve, net of reinsurance, less the resiliency margin is reasonable in that it falls within Willis Towers Watson's range of reasonable estimates.
 - Life and health insurance and reinsurance business are excluded from the scope of this review.
 - Willis Towers Watson's review of non-life reserves as at 31 December 2020 covered 94.6% / 96.7% of the gross and net held non-life reserves before consolidation of €47.3 billion and €39.8 billion respectively.
 - The Willis Towers Watson results referenced in this presentation are based on a series of assumptions as to the future. It should be recognised that actual future claim experience is likely to deviate, perhaps materially, from Willis Towers Watson's estimates. This is because the ultimate liability for claims will be affected by future external events; for example, the likelihood of claimants bringing suit, the size of judicial awards, changes in standards of liability, and the attitudes of claimants towards the settlement of their claims.
 - The Willis Towers Watson results referenced are not intended to represent an opinion of market value and should not be interpreted in that manner. The Willis Towers Watson analysis does not purport to encompass all of the many factors that may bear upon a market value.
 - Willis Towers Watson's analysis was carried out based on data as at evaluation dates for each 31 December. Willis Towers Watson's analysis may not reflect claim development or all information that became available after the valuation dates and Willis Towers Watson's results, opinions and conclusions presented herein may be rendered inaccurate by developments after the valuation dates.
 - As is typical for insurance and reinsurance companies, claims reporting can be delayed due to late notifications by some claimants and cedents. This increases the uncertainty in the Willis Towers Watson results.
 - The reviewed reserves of Hannover Rück SE and Talanx AG include asbestos, environmental and other health hazard (APH) exposures which are subject to greater uncertainty than other general liability exposures. Willis Towers Watson's analysis of the APH exposures assumes that the reporting and handling of APH claims is consistent with industry benchmarks. However, there is wide variation in estimates based on these benchmarks. Thus, although the reviewed reserves of Hannover Rück SE's show some resiliency compared to Willis Towers Watson's indications, the actual losses could prove to be significantly different to both the held and indicated amounts.
 - Willis Towers Watson has not anticipated any extraordinary changes to the legal, social, inflationary or economic environment, or to the interpretation of policy language, that might affect the cost, frequency, or future reporting of claims. In addition, Towers Watson's estimates make no provision for potential future claims arising from causes not substantially recognised in the historical data (such as new types of mass torts or latent injuries, terrorist acts), except in so far as claims of these types are included incidentally in the reported claims and are implicitly developed.
 - In accordance with its scope Willis Towers Watson's estimates are on the basis that all of Talanx AG's and Hannover Rück SE's reinsurance protection will be valid and collectable. Further liability may exist for any reinsurance that proves to be irrecoverable.
 - Willis Towers Watson's estimates are in Euros based on the exchange rates provided by Talanx AG and Hannover Rück SE as at each 31 December evaluation date. However, a substantial proportion of the liabilities is denominated in foreign currencies. To the extent that the assets backing the reserves are not held in matching currencies, future changes in exchange rates may lead to significant exchange gains or losses.
 - Willis Towers Watson has not attempted to determine the quality of Talanx AG's and Hannover Rück SE's current asset portfolio, nor has Willis Towers Watson reviewed the adequacy of the balance sheet provisions except as otherwise disclosed herein.
- In its review, Willis Towers Watson has relied on audited and unaudited data and financial information supplied by Talanx AG, Hannover Rück SE and their respective subsidiaries, including information provided orally. Willis Towers Watson relied on the accuracy and completeness of this information without independent verification.
- Except for any agreed responsibilities Willis Towers Watson may have to Talanx AG or Hannover Rück SE, Willis Towers Watson does not assume any responsibility and will not accept any liability to any third party for any damages suffered by such third party arising out of this commentary or references to Willis Towers Watson in this document.